

Mitteilungsblatt Bad Ditzenbach



Ortsteile Auendorf
Bad Ditzenbach, Gosbach
Donnerstag, 26. November 2009
30. Jahrgang · Nummer 48

Bad Ditzenbacher Weihnachtsmarkt



am 28. November 2009
von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr
im Haus des Gastes und im Feuerwehrsaal
in Bad Ditzenbach

Frühschoppen

zur Verleihung der Goldmedaille
im Landeswettbewerb
„Unser Dorf hat Zukunft“
am Sonntag, den 29. November 2009
ab 10.30 Uhr
in der Turnhalle in Gosbach



Amtliche Bekanntmachungen



EINLADUNG

zu einer Sitzung des Gemeinderats
am Dienstag, den 1. Dezember 2009
um 20.00 Uhr im Saal
des Feuerwehrhauses an der Helfensteinstraße
in Bad Ditzgenbach

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

- 1.) Eröffnung und Begrüßung
- 2.) Fortschreibung des Regionalplans für die Region Stuttgart
hier: Benachrichtigung vom Verband Region Stuttgart über die Behandlung der von der Gemeinde Bad Ditzgenbach abgegebenen Stellungnahme zum Fortschreibungsentwurf
- 3.) Fortschreibung des Flächennutzungsplans der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Deggingen - Bad Ditzgenbach
hier: Vorberatung zur Billigung des Entwurfs für die öffentliche Auslegung und die Beteiligung der berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange in der Sitzung des Gemeinsamen Ausschusses der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Deggingen - Bad Ditzgenbach am 8. Dezember 2009
- 4.) Schulverband Oberes Filstal
hier: Vorberatung zur nächsten Verbandsversammlung am 2. Dezember 2009
- 5.) Änderung der Friedhofsatzung
- 6.) Errichtung einer Mobilfunk-Basisstation im Rathaus in Bad Ditzgenbach
hier: Mietvertrag mit der Vodafone D 2 GmbH
- 7.) Bauanträge
- 8.) Bekanntgaben und Verschiedenes
- 9.) Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte
- 10.) Frageviertelstunde

Ein nicht-öffentlicher Teil schließt sich an.

(gez.) Ueding
Bürgermeister

Bericht aus der Gemeinderatssitzung vom 19. November 2009

- 1.) Die im Eigentum der Gemeinde Bad Ditzgenbach stehenden **Waldflächen** in den drei Ortsteilen umfassen insgesamt ca. 506 ha. Die Bewirtschaftung des Gemeindewaldes erfolgt über das zum Forstamt im Landratsamt Göppingen gehörende **Forstrevier Bad Ditzgenbach**. Förster Rolf Kanasko berichtete in der Sitzung über das zu Ende gehende **Forstwirtschaftsjahr 2009** und ging dabei u.a. auf den Holzeinschlag, den Holzverkauf, Kulturen und Nachpflanzungen sowie die Waldwegeunterhaltung ein. Er wies darauf hin, dass zum Jahresende noch die jährliche Brennholzversteigerung stattfindet, in der ca. 40 Flächenlose für den örtlichen Bedarf angeboten werden. Insgesamt betrachtet wird ein ausgeglichenes wirtschaftliches Ergebnis erwartet. Der **Betriebsplan** für das **Forstwirtschaftsjahr 2010** sieht einen Holzeinschlag mit 2.100 fm vor, der auf der ganzen Gemarkung in allen drei Ortsteilen verteilt wird. Außerdem sollen wieder verschiedene Maßnahmen zur Kultursicherung durchgeführt werden. Im **Wirtschaftsplan** wird bei den kalkulierten Einnahmen und Ausgaben in Höhe von 57.763,- € bzw. 54.700,- € mit einem Überschuss von 3.063,- € gerechnet. Der Gemeinderat hat den Bericht über das Forstwirtschaftsjahr 2009 zustimmend

zur Kenntnis genommen und den vorgelegten Betriebsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2010 nach kurzer Aussprache einstimmig beschlossen.

- 2.) Im **Hochbehälter "Gänsäcker" in Gosbach** wird eine neue Wasseraufbereitungsanlage eingerichtet. Hierzu hat der Gemeinderat nach einer entsprechenden Beschlussempfehlung des mit der Planung und Bauleitung beauftragten Zweckverbandes Landeswasserversorgung in Stuttgart einen Auftrag zur Lieferung und Montage für eine sog. **Ultrafiltrationsanlage** an die Firma BHU Umwelttechnik in Filderstadt-Plattenhardt zum Angebotspreis von 118.000,- € vergeben. Die Firma Heldele in Salach erhält zum Angebotspreis von 16.707,- € den Auftrag, die elektrotechnischen Leistungen zur Einbindung der neuen UF-Anlage einschließlich der notwendigen Anpassungen/Erweiterungen an Hard- und Software im HB Gänsäcker und im HB Leimberg auszuführen. In der vom zuständigen Ingenieur Roland Winter vorgelegten **Kostenfortschreibung** kann erfreulicherweise festgestellt werden, dass die Vergabesummen der drei Hauptgewerke für die Rohbauarbeiten, die Verfahrenstechnik und Elektrotechnik jeweils knapp unter der hierzu angefertigten Kostenberechnung liegen. Nach einer entsprechenden Anfrage aus dem Gremium wurde anschließend noch auf den **Härtegrad des Trinkwassers** in der Gemeinde Bad Ditzgenbach und die mögliche Einrichtung von sog. Entkalkungsanlagen in den Hochbehältern eingegangen. Nach der ausführlichen Darstellung der hierbei zu betrachtenden Aspekte war sich der Gemeinderat darin einig, dass bei den zuletzt festgestellten Werten mit 15 bzw. 16° d.H. kein Handlungsbedarf besteht und die Einrichtung von Entkalkungsanlagen in den drei Ortsteilen mit erheblichen technischen Problemen und hohen Investitions- und Betriebskosten verbunden wäre. Nach ersten vorläufigen Berechnungen würde der Wasserpreis um ca. 30 - 60 Cent/m³ steigen.
- 3.) Der für den **Bebauungsplan "Zwischen der Fils" in Bad Ditzgenbach** gefasste Satzungsbeschluss vom 11.09.2008 wird aufgehoben. Aufgrund des Verfahrensstandes der Fortschreibung des Flächennutzungsplans konnte der Bebauungsplan vom Landratsamt Göppingen ohnehin noch nicht genehmigt werden und ist bisher auch nicht rechtskräftig geworden. Mit einer **Planänderung** soll nun das Flurstück-Nr. 511/1 in den Geltungsbereich des Bebauungsplans aufgenommen werden, damit dort die baurechtliche Voraussetzung für die Erstellung einer Gerätehütte und die Herstellung einer Gartenanlage vom **Obst- und Gartenbauverein Bad Ditzgenbach** geschaffen werden kann. Außerdem sind noch geringfügige Änderungen an den Baugrenzen und den Flächen für Stellplätze auf den beiden Grundstücken an der Helfensteinstraße (zwischen dem Betriebsgelände vom Kräuterhaus Sanct Bernhard und dem Alten- und Pflegeheim Maisch) vorgesehenen, die sich im Rahmen von bereits laufenden Planungen zur Erstellung von dort geplanten **Mehrfamilienwohnhäusern** ergeben haben. Der Gemeinderat hat den hierzu vom Büro m quadrat - kommunikative Stadtentwicklung in Bad Boll angefertigten Entwurf des Bebauungsplans "Zwischen der Fils" und den Entwurf der zusammen mit dem Bebauungsplan aufgestellten Örtlichen Bauvorschriften in der neuen Fassung einstimmig gebilligt und beschlossen, diesen Bebauungsplanentwurf erneut öffentlich auszulegen.
- 4.) Die **Jahresrechnung der Gemeinde für das Haushaltsjahr 2008** ist abgeschlossen. Im **Kernhaushalt**, d.h. ohne die beiden Eigenbetriebe Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung, wurde ein Volumen von **6.522.355,- €** abgewickelt. Der **Verwaltungshaushalt**, in dem der laufende Betrieb der Gemeindeverwaltung enthalten ist, schließt in Einnahmen und Ausgaben mit je **5.743.950,- €** ab. Damit hat sich insgesamt betrachtet nur eine geringe Abweichung zur Haushaltsplanung ergeben - die **Zuführungsrate zum Vermögenshaushalt**



beträgt **225.375,- €**; geplant war ein Überschuss mit 236.000,- €. Der **Vermögenshaushalt**, in dem u.a. die Investitionen (Anschaffungen und Baumaßnahmen) finanziert werden, wurde mit **778.405,- €** abgeschlossen. Durch verschiedene Einnahmeausfälle war die geplante Durchführung an die **Allgemeine Rücklage** mit 344.803,- € nicht möglich. Außerdem konnten die aus den Jahren 2005 und 2006 aufgelaufenen **Fehlbeträge** nicht vollständig abgedeckt werden. Zum 31.12.2008 beträgt der Stand der Allgemeinen Rücklage 107.478,- €. Der Kernhaushalt der Gemeinde war vom 01.01.2005 bis 31.12.2008 schuldenfrei. Im laufenden Haushaltsjahr 2009 musste allerdings ein neuer Kredit in Höhe von 850.000,- € aufgenommen werden, der voraussichtlich im Jahr 2012 wieder vollständig getilgt werden kann. Nach der Klärung verschiedener Einzelpositionen hat der Gemeinderat die Jahresrechnung 2008 schließlich einstimmig festgestellt und den darin enthaltenen über- und außerplanmäßigen Ausgaben zugestimmt, soweit dies vorher nicht bereits durch besondere Beschlüsse erfolgt ist.

- 5.) Der **Jahresabschluss 2008 für den Eigenbetrieb "Wasserversorgung Bad Ditzenbach"** wurde in gewohnter Weise wieder von der WIBERA Wirtschaftsberatung AG in Stuttgart erstellt. Die **Bilanzsumme** hat sich von 2.123.921,- € auf **1.857.544,- €** reduziert. Dem **Anlagevermögen** in Höhe von 1.764.753,- € stehen **Verbindlichkeiten** bei Kreditinstituten mit 1.349.550,- € gegenüber. Nachdem auch im laufenden Wirtschaftsjahr 2009 keine neuen Kredite aufgenommen werden müssen, kann der **Schuldenstand** um weitere 120.000,- € reduziert werden und wird sich dann auf ca. **1.230.000,- €** bzw. 330,- €/Einwohner belaufen. Das Wirtschaftsjahr 2008 schließt mit einem **Gewinn** in Höhe von **54.226,- €** ab; zur Abdeckung von Verlustvorträgen war ein Jahresgewinn mit 44.130,- € eingeplant. Die **Wassergebühren** konnten zum 01.01.2009 von 1,90 €/m³ auf **1,85 €/m³** gesenkt werden; für das nächste Jahr 2010 wird noch eine Kalkulation angefertigt. Die verkaufte **Wassermenge** belief sich im Jahr 2008 auf knapp **210.000 m³** und hat damit eine weiter leicht sinkende Tendenz. Die sog. **"Wasserverluste"** konnten in den zurückliegenden Jahren vom Höchststand mit 29,65 % auf **15,78 %** fast halbiert werden. Im kommenden Jahr sind mit der Einrichtung einer neuen Wasseraufbereitungsanlage im Hochbehälter Gänssäcker in Gosbach und den neuen Wasserleitungen in der Straße Im Eichele und im vorderen Teil der Krügerstraße sowie einer neuen Stichleitung an der Helfensteinstraße in Bad Ditzenbach und der eventuell geplanten Erschließung im erweiterten Gewerbegebiet in Gosbach verschiedene Investitionen vorgesehen, die voraussichtlich nur mit einer erneuten Darlehensaufnahme finanziert werden können.
- 6.) Der **Jahresabschluss 2008 für den Eigenbetrieb "Abwasserbeseitigung Bad Ditzenbach"** wurde ebenfalls von der WIBERA erstellt. Die **Bilanzsumme** hat sich von 6.732.755,- € auf **6.412.401,- €** vermindert. Dem **Anlagevermögen**, zu dem u.a. die öffentlichen Kanäle, Regenüberlaufbecken und der Anteil am Klärwerk in Deggingen gehören, in Höhe von insgesamt 5.988.770,- € stehen **Verbindlichkeiten** bei Kreditinstituten mit 4.410.235,- € gegenüber. Im Wirtschaftsjahr 2008 wurden, wie in den zurückliegenden Jahren, keine neuen Kredite aufgenommen. Damit konnte die Verschuldung vom Höchststand am 31.12.2006 mit ca. 4,8 Mio. € weiter reduziert werden; nachdem auch im laufenden Wirtschaftsjahr 2009 keine Darlehensaufnahme nötig ist, wird der **Schuldenstand** zum 31.12.2009 voraussichtlich **ca. 4,2 Mio. €** betragen. Das Wirtschaftsjahr 2008 konnte in der Gewinn- und Verlustrechnung mit einem ausgeglichenen Ergebnis abgeschlossen werden. Die **Abwassergebühren** wurden zum 01.01.2008 von 2,20 €/m³ auf **1,90 €/m³** gesenkt. Im kommenden Jahr sind mit einer neuen Kanalisation in der Straße Im Eichele und im vorderen Teil der Krügerstraße, einer kleinen

Stichleitung an der Helfensteinstraße und der eventuellen Erschließung im Gewerbegebiet in Gosbach weitere Investitionen in das Kanalnetz der Gemeinde geplant. Außerdem wird im kommenden Jahr erstmals der vollständige Schuldendienst (Zins und Tilgung) für die Erweiterung der Kläranlage in Deggingen zu leisten sein. Die Abwassergebühren müssen deshalb für das nächste Wirtschaftsjahr 2010 neu kalkuliert werden.

- 7.) Nach den Vorschriften in der Gemeindeordnung hat die Gemeinde zur Information des Gemeinderats und der Einwohner jährlich einen **Bericht über die Beteiligungen der Gemeinde an Unternehmen in einer Rechtsform des privaten Rechts** zu erstellen. Neben den beiden Eigenbetrieben für die Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung, die in der Rechtsform des öffentlichen Rechts geführt werden, ist die Gemeinde an folgenden privaten Unternehmen beteiligt: Windenergie Schwäbische Alb GmbH & Co. KG, Alb-Elektrizitätswerk Geislingen-Steige eG, Kreisbaugesellschaft mbH Filstal, Volksbank-Raiffeisenbank Deggingen eG und Holzverwertungsgenossenschaft Oberschwaben eG. Der Gemeinderat hat den Beteiligungsbericht für das Haushaltsjahr 2008 nach kurzer Aussprache zustimmend zur Kenntnis genommen.
- 8.) Der Gemeinderat in der Nachbargemeinde **Mühlhausen im Täle** hat den Entwurfsbeschluss zum **Bebauungsplan "An der Autobahn"** gefasst. Dabei soll der Geltungsbereich des Bebauungsplans, auf dem sich die Straßenmeisterei für die Autobahn befindet, um ein Grundstück erweitert werden, um dort ein **Spielcenter mit Automaten** einzurichten. Nach kurzer Diskussion hat das Gremium auf Antrag eines Gemeinderates mehrheitlich beschlossen, hierzu keine Stellungnahme abzugeben.
- 9.) Eine intensive Beratung ergab sich zu einem vorliegenden **Bauantrag** zur Einrichtung eines Lagers für brennbare Flüssigkeiten in einem ehemaligen Schuppen auf dem Grundstück **Göppinger Straße 13 in Auendorf**. Der Bürgermeister wies darauf hin, dass aus der Sicht der Gemeindeverwaltung im Zusammenhang mit dem nun eingereichten Antrag für diese Nutzungsänderung gemeinsam mit dem Bauamt im Landratsamt geprüft werden sollte, inwieweit bei den vorhandenen Gebäuden mit ihren derzeitigen Nutzungen die bauplanungsrechtlichen und bauordnungsrechtlichen Vorschriften eingehalten sind. Dies gilt insbesondere für den Betrieb einer gewerblichen Schnapsbrennerei, für die offenbar noch keine baurechtliche Genehmigung vorliegt. Bei der baurechtlichen Beurteilung dieses Betriebes könnten sich aber verschiedene baurechtliche Fragen ergeben, die auch im Interesse des Betriebsinhabers geklärt werden sollten. Der Gemeinderat hat deshalb mit großer Mehrheit entschieden, dem vorliegenden Bauantrag zur Einrichtung eines Lagers für brennbare Flüssigkeiten vorläufig nicht zuzustimmen, bis die offenen baurechtlichen Fragen auf diesem Grundstück geklärt sind.
- 10.) Die Firma con-la-natura (mit Betriebssitz in Mühlhausen im Täle - früher Auendorf) hat beim Straßenverkehrsamt im Landratsamt Göppingen einen Antrag gestellt, mit einem entsprechenden Tourenvorschlag auf der Gemarkung Auendorf Feld- und Waldwege mit sog. Segways befahren zu dürfen. Dabei handelt es sich um einen Elektromotorroller, der eine Person befördern kann. Der Roller verursacht weder Emissionen noch Lärm. Die Fortbewegung wird ausschließlich durch Gewichtslagerung gesteuert. In einer hierzu erlassenen Verordnung wurde bundeseinheitlich geregelt, dass diese Mobilitätshilfen Kraftfahrzeuge im Sinne der Straßenverkehrsordnung sind und nur nach Maßgabe dieser Verordnung auf öffentlichen Straßen verwendet werden dürfen.

Bei den mit Zeichen 250 gesperrten Feld- und Waldwegen dürfen Segways nicht benutzt werden; daher haben die Antragsteller eine **Ausnahmegenehmigung** beim



Landratsamt Göppingen beantragt. Nach eingehender Beratung hat der Gemeinderat schließlich entschieden, der beantragten Ausnahmegenehmigung grundsätzlich zuzustimmen.

Das Landratsamt wird aber gebeten, verschiedene **Auflagen** in die Genehmigung aufzunehmen. Es sollte jeweils nur eine geführte Tour mit bis zu 6 Segways, d.h. einmal am Tag am Wochenende (Freitag bis Sonntag) zugelassen und die Erlaubnis vorläufig auf 1 Jahr befristet werden, um Erfahrungen zu sammeln, damit keine Konflikte mit landwirtschaftlichen Fahrzeugen und eventuell auch Spaziergängern, Wanderern und Fahrrad- bzw. Mountainbikefahrern entstehen.

- 11.) Unter dem Tagesordnungspunkt "**Bekanntgaben und Verschiedenes**" ging der Vorsitzende in jeweils kurzen Berichten auf eine **Verbandsversammlung des Zweckverbandes Kommunale Datenverarbeitung Region Stuttgart** am 2. November, eine **Verbandsversammlung des Zweckverbandes Landeswasserversorgung** und eine Sitzung des **Kindergartenausschusses für den Kindergarten der Katholischen Kirchengemeinde in Gosbach** am 3. November sowie im Rückblick auf eine **Informationsveranstaltung zum BOS-Digitalfunk/Mobilfunk** am 5. November im Gasthof Hirsch in Auendorf, die **Verabschiedung des langjährigen ärztlichen Leiters und Chefarzt der Inneren Medizin in der Vinzenz Klinik in Bad Ditzgenbach, Herrn Dr. Gerhard Wittmann** und die **Einführung seines Nachfolgers, Dr. Rudolf Lorenz** und einen **Verbandstag des Chorverbandes Hohenstaufen** am 14. November in der Turnhalle in Gosbach ein.

Außerdem wurde bekannt gegeben, dass der **Verwaltungsausschuss des Kreistages** für das geplante Projekt mit einer **Stromleitung zur Hiltenburg** sowie einer dort geplanten **Beleuchtung der Burgruine** und baulichen Maßnahmen mit dem **Anbau einer Treppe am Westbergfried** mit der **Einrichtung von Dokumentationsräumen und Schautafeln und Vitrinen** einen **Zuschussbetrag mit 50.000,- €** bewilligt hat.

Da hierfür bereits eine **Zuschusszusage des Landes** aus dem **Sonderprogramm "Sanfter Tourismus"** mit einem Betrag von **120.000,- €** vorliegt, wären nun bereits **170.000,- €** vom geplanten **Gesamtbetrag** mit ca. **240.000,- €** finanziert. Die restlichen Mittel sollen über **Spenden bzw. vom Förderverein Burgruine Hiltenburg e.V.** und **allgemeinen Haushaltsmitteln der Gemeinde** aufgebracht werden. Darüber wird in einer der nächsten **Gemeinderatssitzungen** beraten und entschieden.

Zur Klärung der weiteren Vorgehensweise bei der zuletzt im **Gremium diskutierten Generalsanierung für die Turnhalle in Gosbach** soll in nächster Zeit eine **Ortsbesichtigung des Gemeinderates** und eine daran anschließende **Besichtigungsfahrt zu bereits sanierten bzw. neu gebauten Mehrzweckhallen im Landkreis Göppingen** stattfinden.

Abschließend berichtete der **Bürgermeister** noch über den aktuellen Stand der **Baumaßnahmen am neuen Dienstleistungsgebäude beim Rathaus in Bad Ditzgenbach** und den inzwischen begonnenen **Tiefbauarbeiten in der Straße "Im Eichele" in Auendorf**.



Unsere Altersjubilare

Unsere herzlichsten Glückwünsche gelten

aus dem Ortsteil Bad Ditzgenbach

Frau Helene Wieland, Mineralbad 1
am 1. Dezember zum 83. Geburtstag

Geänderte Öffnungszeiten des Bürgerbüros und der Postagentur Bad Ditzgenbach

Am Donnerstag, den 3. Dezember nachmittags und Freitag, den 4. Dezember 2009 wird das neue Bürgerbüro mit der Postagentur im Dienstleistungsgebäude am Rathaus in Bad Ditzgenbach eingerichtet.

Außerdem wird die neue Telefonanlage installiert.

Telefonisch ist die gesamte **Gemeindeverwaltung am 3. Dezember ab 12.00 Uhr** sowie am **Freitag, 4. Dezember ganztägig nicht erreichbar**.

Das **Bürgerbüro** und die **Postagentur** sind am **Freitag, den 4. Dezember 2009 ganztägig geschlossen**, alle anderen Ämter des Rathauses sind wie gewohnt von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr geöffnet. Alle Unterlagen zur **Öffentlichen Bekanntmachung** und **Auslegung** liegen in **Zimmer 5** des Rathauses zur **Ein-sicht** aus.

Am Samstag, dem 5. Dezember 2009 ist die **Postagentur** (im neuen Bürgerbüro) wieder von 10.00 bis 12.00 Uhr geöffnet. Um **Beachtung und Verständnis** wird gebeten.

Die **Gemeindeverwaltung**

Öffnungszeiten der Grüngutplätze

Ab dem 30. November 2009 gelten auf den **Grüngutplätzen** Bad Ditzgenbach, Deggingen und Kuchen die **Winteröffnungszeiten**. Die **Grüngutplätze** sind dann nur noch an **Samstagen** von 12.00 Uhr bis 16.00 Uhr geöffnet.

Die **Gemeindeverwaltung**

Verkehrsbeschränkung in der Mühlwiesenstraße in Gosbach

Für den **Wohnhausneubau** auf dem Grundstück **Mühlwiesenstraße 5** in Gosbach ist es erforderlich, dass die **Mühlwiesenstraße** im Bereich der **Mühlwiesenstraße 5** in der Zeit vom **23. November 2009 bis voraussichtlich ca. 23. Februar 2010** teilweise **halbseitig gesperrt** werden muss.

Wir bitten alle **Verkehrsteilnehmer** und **Anlieger** um **Beachtung** und **Verständnis** für diese **Beeinträchtigung**.

Die **Gemeindeverwaltung**

Öffentliche Bekanntmachung

Öffentlich Auslegung des Bebauungsplanes "Zwischen der Fils" in Bad Ditzgenbach

Der **Gemeinderat** hat am 19. November 2009 in **öffentlicher Sitzung** den **Satzungsbeschluss** vom 11. September 2008 **aufgehoben** und den **geänderten Entwurf** des **Bebauungsplans**

"Zwischen der Fils" in Bad Ditzgenbach

und den **Entwurf** der **zusammen mit ihm aufgestellten Örtlichen Bauvorschriften** **gebilligt** und **beschlossen**, diesen nach **§ 3 Abs. 2 BauGB** **öffentlich auszulegen**.

Abgrenzung des Plangebietes:

Die **nordwestliche** **Abgrenzung** des **Bebauungsplanes** verläuft auf der **bestehenden Oberkante** der **Uferböschung** der **Fils**. Die

Herausgeber: Die Gemeinde.

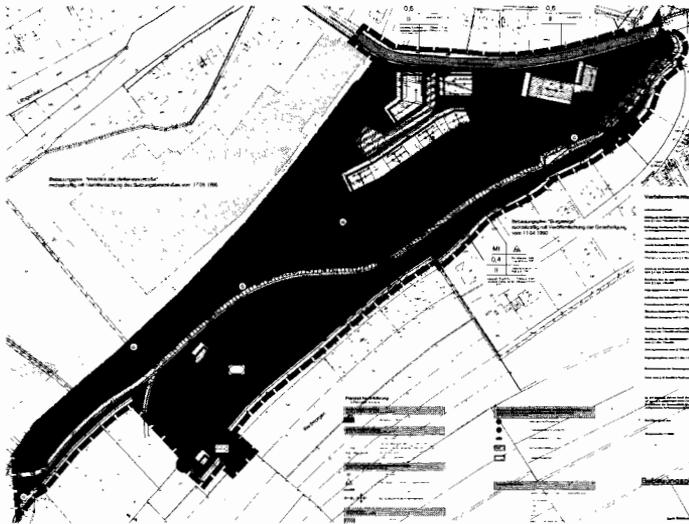
Druck und Verlag: Nussbaum Medien Uhingen GmbH & Co. KG, 73066 Uhingen, Zeppelinstr. 37, Tel. 07161/93020-0.

Verantwortlich für den amtl. Teil: Bürgermeister Gerhard Ueding oder Vertreter im Amt; für den übrigen Teil: Ralf Berti.



nördliche Abgrenzung wird durch die nördliche Gehweghinterkante der Helfensteinstraße gebildet. Die nordöstliche Abgrenzung ist der Übergang zwischen dem bestehenden Weg und der Bebauung an der Burgsteige. Die südöstliche Abgrenzung bilden die vorhandenen Sportanlagen. Zusätzlich wurde nun auch das Flurstück-Nummer 511/1 in den Geltungsbereich einbezogen.

Im Einzelnen gilt der Lageplan vom 19.11.2009. Der Planbereich ist im folgenden Kartenausschnitt dargestellt:



Der Entwurf des Bebauungsplans (Lageplan und Textteil) wird mit Begründung und einer Ergänzung zum Umweltbericht vom **04.12.2009 bis einschließlich 08.01.2010** (Auslegungsfrist) bei der Gemeindeverwaltung im Rathaus in Bad Ditzenbach (Bürgerbüro) von Montag bis Freitag vormittags von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Montag nachmittags von 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr und Mittwoch nachmittags von 13.30 Uhr bis 18.00 Uhr ausgelegt.

Während der Auslegungsfrist können - schriftlich oder mündlich zur Niederschrift - Stellungnahmen bei der Gemeindeverwaltung im Rathaus in Bad Ditzenbach abgegeben werden. Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig. Stellungnahmen werden nur zu den geänderten Teilen des Bebauungsplans zugelassen.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht während der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können.

Ferner wird darauf hingewiesen, dass ein Antrag auf Normenkontrolle nach § 47 VwGO unzulässig ist, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.

Bad Ditzenbach, den 23. November 2009

(gez.) Ueding
 Bürgermeister

Feststellung der Jahresrechnung 2008 und öffentliche Bekanntmachung der Auslegung der Jahresrechnung

Der Gemeinderat hat in seiner öffentlichen Sitzung am 19.11.2009 die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2008 wie folgt festgestellt:

I. Feststellung und Aufgliederung des Ergebnisses der Haushaltsrechnung

	Verwaltungs- haushalt EUR	Vermögens- haushalt EUR	Gesamthaushalt EUR
1. Soll-Einnahmen	5.743.950,10	714.405,46	6.458.355,56
2. + neue Haushalts- einnahmereste	0,00	64.000,00	64.000,00
3. Zwischensumme	5.743.950,10	778.405,46	6.522.355,56
4. ./ . Haushaltseinnahme- reste vom Vorjahr	0,00	0,00	0,00
5. Bereinigte Soll-Einnahmen	<u>5.743.950,10</u>	<u>778.405,46</u>	<u>6.522.355,56</u>
6. Soll-Ausgaben	5.743.950,10	736.218,92	6.480.169,02
7. + neue Haushalts- ausgabereste	0,00	42.186,54	42.186,54
8. Zwischensumme	5.743.950,10	778.405,46	6.522.355,56
9. ./ . Haushaltsausgabe- reste vom Vorjahr	0,00	0,00	0,00
10. Bereinigte Soll-Ausgaben	<u>5.743.950,10</u>	<u>778.405,46</u>	<u>6.522.355,56</u>
11. Differenz = Fehlbetrag	0,00	0,00	0,00



II. Veränderungen der Vermögensbestände und der Schulden

	Stand 01.01.2008 EUR	Zugang EUR	Abgang EUR	Stand 31.12.2008 EUR
Gewährung von Darlehen	35.316	0	3.000	32.316
Beteiligungen	5.896	0	0	5.896
Stammkapital b.d. Wasserversorgung	439.711	0	0	439.711
Geldanlagen	0	0	0	0
Allgemeine Rücklage	107.478	0	0	107.478
Kassenkredite	700.000	950.000	1.650.000	0
Kredite	0	0	0	0

III. Veränderungen des Anlagekapitals der kostenrechnenden Einrichtungen

Aufgabenbereich	Restbuchwert Stand 01.01.2008 EUR	Zugang EUR	Abgang EUR	Abschreibungen		Restbuchwert Stand 31.12.2008 EUR
				Zugang EUR	Abgang EUR	
Feuerwehrmagazine	613.111			19.233		593.878
Kindergärten Bad Ditzgenbach	386.924	2.929		17.168		372.685
Auendorf	325.425			10.860		314.565
Anteil Gosbach	226.838	49.924		14.177		262.585
Turnhalle Gosbach	284.145			14.208		269.937
Bestattungswesen	266.574	12.718		15.146		264.146
Bauhof	273.949	14.898		16.248		272.599
Haus des Gastes	669.894	4.004		28.991		644.907
	3.046.860	84.473		136.031		2.995.302

Die Jahresrechnung mit Rechenschaftsbericht liegt gem. § 95 Abs. 3 der Gemeindeordnung an sieben Tagen, vom 30.11.2009 bis 08.12.2009 jeweils einschließlich, auf dem Rathaus Bad Ditzgenbach, Zimmer 5, während der üblichen Dienststunden zur Einsichtnahme öffentlich aus.

Bad Ditzgenbach, 26.11.2009

Bürgermeisteramt
gez. Ueding

Beteiligungsbericht 2008

Übersicht über die Beteiligungen der Gemeinde Bad Ditzgenbach
im Rechnungsjahr 2008

	Stammkapital €	Anteil Gemeinde €	%
Windenergie Schwäbische Alb GmbH & Co. KG	248.000	3.000	1,21
Alb-Elektrizitätswerk Geislingen-Steige eG	1.625.000	2.500	0,15
Kreisbaugesellschaft mbH Filstal	5.538.840	2.700	0,05
Volksbank-Raiffeisenbank Deggingen eG	2.423.661	900	0,04
Holzverwertungsgenossenschaft Oberschwaben eG	253.859	154	0,06



Windenergie Schwäbische Alb GmbH & Co. KG

Gegenstand des Unternehmens ist die Finanzierung, die Errichtung und der Betrieb von Windkraftanlagen auf den Gemarkungen Gosbach, Drackenstein oder Aufhausen sowie die Veräußerung der erzeugten elektrischen Energie.

Der Windpark lieferte 2008 insgesamt 3.702 MWh an das Albwerk. Die Umsatzerlöse aus dem Stromverkauf lagen bei 111.370,00 €.

Es wurden 5 % Dividende ausgeschüttet.

Alb-Elektrizitätswerk Geislingen-Steige eG

Die Alb-Elektrizitätswerk Geislingen-Steige eG (eine Genossenschaft) ist die Holdinggesellschaft für die verschiedenen Tochtergesellschaften des Albwerk-Konzerns, u.a. der auch für die Stromversorgung in unserer Gemeinde zuständigen Albwerk GmbH & Co. KG.

Der Umsatz der GmbH & Co. KG aus dem Stromverkauf lag bei 84.105.000 €. Die nutzbare Stromabgabe betrug 2008 insgesamt 628.471.320 kWh.

Es wurde eine Dividende mit 12 % ausgeschüttet. Die Gemeinde erhielt 252,52 €.

Kreisbaugesellschaft mbH Filstal

Zweck der Gesellschaft ist es, im Rahmen ihrer kommunalen Aufgabenstellung vorrangig eine sozial verantwortbare Wohnungsverorgung für breite Schichten der Bevölkerung sicherzustellen, die kommunale Siedlungspolitik und Maßnahmen der Infrastruktur zu unterstützen sowie städtebauliche Entwicklungs- und Sanierungsmaßnahmen durchzuführen.

Die Umsatzerlöse beliefen sich 2008 auf insgesamt 7.609.352,79 €. Die Dividende wurde auf 6 % festgelegt. Die Gemeinde erhielt 136,36 €.

Volksbank-Raiffeisenbank Deggingen eG

Die in der Rechtsform einer eingetragenen Gesellschaft geführte Volksbank-Raiffeisenbank mit Hauptsitz in Deggingen ist mit ihren Zweigstellen in Auendorf, Bad Ditzenbach, Gosbach, Mühlhausen, Reichenbach i.T. und Wiesensteig im Oberen Filstal tätig. Die Bank bietet ihren Mitgliedern umfangreiche Finanzdienstleistungen.

Die Bilanzsumme belief sich 2008 auf 104.920.044,95 €, der Bilanzgewinn betrug 241.856,22 €. Es wurde eine Dividende mit 5 % ausgeschüttet. Die Gemeinde erhielt 37,88 €.

Holzverwertungsgenossenschaft Oberschwaben eG

Gegenstand des Unternehmens ist die Förderung des Erwerbs und der Wirtschaft ihrer Mitglieder, sowie die Aufbereitung und bestmögliche Verwertung des von den Mitgliedern selbst erzeugten Schwachholzes und sonstigen Rundholzes über die genossenschaftliche Einrichtung der Holzhof Oberschwaben eG, Sitz Bad Schussenried.

Daten zum Jahresabschluss liegen der Gemeinde nicht vor. Eine Dividende wird nicht ausgeschüttet.

Eintragung des Geburtsstaats im Melderegister

Soweit im Mitteilungsschreiben des Bundeszentralamts für Steuern über die Steueridentifikationsnummer der Eintrag zum Geburtsstaat unzutreffend war, können sich Bürgerinnen und Bürger an die Gemeindeverwaltung Bad Ditzenbach wenden, die den Eintrag kostenfrei berichtigt.

Einladung

zu einer Sitzung der **Verbandsversammlung
des Schulverbandes Oberes Filstal**

Am **Mittwoch, dem 2. Dezember 2009** findet um **19.00 Uhr** im Sitzungssaal des Feuerwehrhauses Deggingen, Ditzenbacher Straße 19 eine öffentliche **Verbandsversammlung** des Schulverbandes Oberes Filstal statt.

Tagesordnung - öffentlich

1. Kostenerstattung an die Gemeinde Deggingen für die Erfüllung von Aufgaben des Schulverbands
2. Sanierung der Schulsporthalle - Nachtragsangebote der Fa. Werner Scholz
3. Konjunkturpaket II - vorläufige Schlussrechnung
4. Sonstiges/Bekanntgaben
5. Anfragen

Ein nichtöffentlicher Teil schließt sich an.

Interessierte Zuhörerinnen und Zuhörer laden wir herzlich ein.
gez. Karl Weber,
Verbandsvorsitzender



Fotowettbewerb der Lokalen Agenda Bad Ditzenbach

**Bad Ditzenbach im Bild
Menschen - Orte - Momente
Ansichten - Aussichten**



Die Lokale Agenda Arbeitsgruppe Bad Ditzenbach lädt alle Bürgerinnen und Bürger ab sieben Jahren herzlich zu einem Fotowettbewerb ein.

Wir wünschen uns bis zu vier **Fotos von Bad Ditzenbach mit seinen Ortsteilen Gosbach und Auendorf** im Format ca. 20 x 30 cm, schwarzweiß oder farbig, die auf der Rückseite mit Namen, Alter und Anschrift versehen sind. Die Fotos können **bis spätestens 27. November 2009** während der Öffnungszeiten im Rathaus Bad Ditzenbach abgegeben werden.

Ende Januar 2010 werden die eingereichten Fotos im Rahmen einer Ausstellung im Haus des Gastes der Öffentlichkeit vorgestellt. Alle Teilnehmenden sind zur Ausstellungseröffnung eingeladen, bei der drei ausgewählte Fotos ausgezeichnet werden.

Mit der Teilnahme am Fotowettbewerb überträgt der Fotograf der Gemeinde Bad Ditzenbach das Recht zur Veröffentlichung des Bildes und zur Nutzung des Bildes für den evtl. erscheinenden Fotokalender 2011 bzw. für die anlässlich des Ortsjubiläums Bad Ditzenbach zu erstellende Ortschronik.

Wir freuen uns auf viele interessante und schöne Bilder!

KOMM MIT! SPENDE BLUT

BEIM ROTEN KREUZ





**Öffentliche Bekanntmachung
des Jahresabschlusses 2008
des Eigenbetriebs
Abwasserbeseitigung Bad Ditzgenbach**

Der Jahresabschluss 2008 des Eigenbetriebs Abwasserbeseitigung
Bad Ditzgenbach wurde vom Gemeinderat am 19.11.2009 festgestellt.

Abwasserbeseitigung Bad Ditzgenbach

**Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2008
(01.01. bis 31.12.)**

	Euro	2008 Euro	2008 Euro	2007 Euro
1. Umsatzerlöse				
a) Erlöse aus Abwassergebühren		437.459,24		421.011,68
b) Auflösung passivierter Ertragszuschüsse		76.885,10		78.813,62
c) sonstige Umsatzerlöse		<u>110.535,28</u>		<u>125.294,46</u>
			624.879,62	825.119,76
2. sonstige betriebliche Erträge			<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
			624.879,62	825.119,76
3. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1.244,50			1.503,89
b) bezogene Leistungen	<u>289.036,05</u>			229.570,53
		290.280,55		
4. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	2.413,11			2.303,37
b) soziale Abgaben und Aufwen- dungen für Altersversor- gung und Unterstützung	<u>703,63</u>			678,92
c) davon für Altersversorgung 203,22 €, Vj. 198,04 Euro		3.116,74		
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlage- vermögens und Sachanlagen		181.238,00		190.891,39
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		<u>32.528,89</u>		<u>38.895,10</u>
			487.164,18	463.843,20
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			86.494,87	43.782,25
8. Abschreibungen auf Finanzanlagen		31.465,75		0,00
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>192.744,56</u>		205.058,81
			<u>224.210,31</u>	
10. Jahresergebnis			<u>0,00</u>	<u>0,00</u>



**Öffentliche Bekanntmachung
des Jahresabschlusses 2008
des Eigenbetriebs Wasserversorgung Bad Ditzenbach**

Der Jahresabschluss 2008 des Eigenbetriebs Wasserversorgung Bad Ditzenbach wurde vom Gemeinderat am 19.11.2009 festgestellt.

Wasserversorgung Bad Ditzenbach

Gewinn- und Verlustrechnung für das Wirtschaftsjahr 2008

(01.01. bis 31.12.)

	Euro	Euro	2008 Euro	2007 Euro
1. Umsatzerlöse				
a) Erlöse aus Wasserabgabe		411.439,65		355.515,80
b) Auflösung passivierter Ertragszuschüsse		11.783,44		11.782,08
c) sonstige Umsatzerlöse		<u>7.624,60</u>		<u>2.463,99</u>
			430.847,69	369.761,87
2. sonstige betriebliche Erträge			<u>2.090,07</u>	<u>2.832,99</u>
			432.937,76	372.594,86
3. Materialaufwand				
Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie für bezogene Leistungen				
a) Wasserbezug	37.267,50			37.546,65
b) Strombezug	6.836,74			4.667,09
c) sonstige Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	12.676,27			11.031,28
d) bezogene Leistungen	<u>26.481,39</u>			<u>22.353,50</u>
		83.261,90		75.598,52
4. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	26.015,40			20.727,06
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung	<u>7.962,81</u>			<u>6.575,43</u>
c) davon für Altersversorgung 2.159,78 Euro, Vj. 1.750,04 Euro		33.978,21		27.302,49
5. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		151.580,19		151.902,02
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		<u>37.490,22</u>		<u>37.057,57</u>
			306.310,52	291.860,60
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			0,00	0,00
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen			72.400,87	76.735,23
9. Sonstige Steuern			<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
10. Jahresergebnis			<u>54.226,37</u>	<u>3.999,03</u>



Abwasserbesiedlung Bad Ditzingen

Bilanz zum 31. Dezember 2008

Activseite	31.12.2008 Euro	31.12.2008 Euro	31.12.2007 Euro	31.12.2008 Euro	31.12.2007
A. Anlagevermögen					
I. Sachanlagen					
1. Grundstücke mit Betriebs- und anderen Bauten	24.208,55		24.208,55		
2. Kanalnetz	3.125.948,00		3.228.085,00		
3. Regenüberlaufbecken	2.108.580,00		2.130.082,00		
4. Geleiste Anzuleitungen und Anlagen im Bau	3.187,17		3.187,17		
		5.259.332,72	5.385.570,72		
II. Finanzanlagen					
Beteiligung am Abwasserverband Ditzingen		728.437,13	1.121.316,85		
		5.988.769,85			
B. Umlaufvermögen					
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände					
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.113,18		0,00		
*) 0,00 €, Vj. 0 TE					
2. Forderungen an die Gemeinde	421.518,25		225.864,84		
3. Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	423.831,41	0,00		
		8412.401,28	8.732.764,51		
Passivseite					
A. Eigenkapital					
I. Stammkapital	0,00		0,00		
II. Rücklagen	150.000,00		150.000,00		
III. Jahresergebnis	0,00		0,00		
Ergebnis des Vorjahres	0,00		0,00		
Jahresergebnis	0,00		0,00		
		150.000,00	150.000,00		
B. Empfangene Ertragszuschüsse		1.787.379,07	1.658.837,40		
C. Rückstellungen					
Gebührensvergleichs-Rückstellung		7.143,73	111.383,47		
D. Sonstige Verbindlichkeiten					
1. Verbindliches gegenüber Kreditinstituten	4.410.234,76		4.811.798,86		
*) 180.481,54 €, Vj. 202.372,00 €					
2. Verbindliches aus Lieferungen und Leistungen	0,00		137,46		
*) 0,00 €, Vj. 137,46 €					
3. Verbindliches gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	157.182,88		0,00		
*) 137,46 €, Vj. 0,00 €					
4. Verbindliches gegenüber der Gemeinde	480,82		2.519,33		
*) 480,82 €, Vj. 2.519,33 €					
5. Sonstige Verbindlichkeiten	0,00		0,00		
*) 0,00 €, Vj. 0,00 €					
		4.487.878,46			
		8.412.401,28	8.732.764,51		

*) = davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr

*) = davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr



Übersicht der Sprechtage 2010 der DRV Baden-Württemberg in den Landkreisen Esslingen und Göppingen

Ort	73072 Denzendorf	73228 Esslingen	70790 Filderstadt	73312 Geislingen	73250 Kirchheim	73252 Lemmingen	73347 Möttingen	72822 Nürtingen	73207 Plochingen	73066 Uhlringen	73233 Weilhelm
Adresse	Schloß 1-4 Rathaus im Schloß	Pöschinger Str. 13 ACK Neekar-Fis	Acher Str. 26 Hochhaus	Schlierstr. 2 - in der "MAG" - Zimmer 3	Wilsenrothplatz 3 Zimmer 33	Marktplatz 1, Rathaus Oberetmingen	Gosbacher Str. 16 Rathaus	Stämmbergstr. 12 "Kaufhaus"	Schulstr. 7 Rathaus	Kirchstr. 2 Rathaus	Marktplatz 6 Rathaus
Terminverab- barung Untere Sprechzeiten	07162 - 822504 08.30 - 12.00 und 13.00 - 15.40 Uhr	0711 - 61466-100 08.30 - 12.00 und 13.00 - 15.30 Uhr	0711 - 61466 - 100 08.30 - 12.00 und 13.00 - 15.30 Uhr	07331 - 24 - 265 08.30 - 12.00 und 13.00 - 15.40 Uhr	07161 - 960730 08.30 - 12.00 und 13.00 - 16.40 Uhr	07026 - 60917 08.30 - 12.00 und 13.00 - 15.40 Uhr	07335 - 9601 - 13 08.30 - 12.00 und 13.00 - 15.40 Uhr	07161 - 96073 0 oder 07022 - 212908 Siehe unten	0711 - 61465 - 100 08.30 - 12.00 und 13.00 - 15.30 Uhr	07161 - 9380 - 104 oder 9380 - 105 09.00 - 12.00 und 13.00 - 16.00 Uhr	07023 - 106 344 oder 106 345 08.30 - 12.00 und 13.00 - 16.00 Uhr
Sprechtag	Mittwoch	Mittwoch	Montag	Donnerstag	Montag	Dienstag	Dienstag	Jeden Werktag	Dienstag	Mittwoch	Dienstag
Januar	27.01.2010	13.01.2010 20.01.2010 27.01.2010	11.01.2010	14.01.2010 21.01.2010 28.01.2010	11.01.2010 18.01.2010 25.01.2010	19.01.2010	12.01.2010	26.01.2010	26.01.2010	13.01.2010	12.01.2010
Februar	24.02.2010	10.02.2010 17.02.2010 24.02.2010	01.02.2010	04.02.2010 11.02.2010 18.02.2010 25.02.2010	01.02.2010 08.02.2010 15.02.2010 22.02.2010	16.02.2010	02.02.2010	23.02.2010	23.02.2010	10.02.2010	09.02.2010
März	24.03.2010	10.03.2010 17.03.2010 24.03.2010 31.03.2010	01.03.2010	04.03.2010 11.03.2010 18.03.2010 25.03.2010	01.03.2010 08.03.2010 15.03.2010 22.03.2010 29.03.2010	16.03.2010	02.03.2010	23.03.2010	23.03.2010	10.03.2010	09.03.2010
April	28.04.2010	14.04.2010 21.04.2010 28.04.2010	12.04.2010	01.04.2010 08.04.2010 15.04.2010 22.04.2010 29.04.2010	12.04.2010 19.04.2010 26.04.2010	20.04.2010	06.04.2010	27.04.2010	27.04.2010	14.04.2010	13.04.2010
Mai	26.05.2010	12.05.2010 19.05.2010 26.05.2010	03.05.2010	06.05.2010 20.05.2010 27.05.2010	03.05.2010 10.05.2010 17.05.2010 31.05.2010	18.05.2010	04.05.2010	25.05.2010	25.05.2010	12.05.2010	11.05.2010
Juni	23.06.2010	09.06.2010 16.06.2010 23.06.2010 30.06.2010	07.06.2010	10.06.2010 17.06.2010 24.06.2010	07.06.2010 14.06.2010 21.06.2010 28.06.2010	15.06.2010	01.06.2010	22.06.2010	22.06.2010	09.06.2010	08.06.2010
Juli	28.07.2010	14.07.2010 21.07.2010 28.07.2010	05.07.2010	01.07.2010 08.07.2010 15.07.2010 22.07.2010 29.07.2010	05.07.2010 12.07.2010 19.07.2010 26.07.2010	20.07.2010	06.07.2010	27.07.2010	27.07.2010	14.07.2010	13.07.2010
August	25.08.2010	18.08.2010	02.08.2010	12.08.2010 26.08.2010	09.08.2010 23.08.2010	17.08.2010	03.08.2010	24.08.2010	24.08.2010	11.08.2010	10.08.2010
September	22.09.2010	08.09.2010 15.09.2010 22.09.2010 29.09.2010	06.09.2010	02.09.2010 09.09.2010 16.09.2010 23.09.2010 30.09.2010	06.09.2010 13.09.2010 20.09.2010 27.09.2010	14.09.2010	07.09.2010	21.09.2010	21.09.2010	08.09.2010	07.09.2010
Oktober	27.10.2010	13.10.2010 20.10.2010 27.10.2010	04.10.2010	07.10.2010 14.10.2010 21.10.2010 28.10.2010	04.10.2010 11.10.2010 18.10.2010 25.10.2010	19.10.2010	05.10.2010	26.10.2010	26.10.2010	13.10.2010	12.10.2010
November	24.11.2010	10.11.2010 17.11.2010 24.11.2010	08.11.2010	04.11.2010 11.11.2010 18.11.2010 25.11.2010	08.11.2010 15.11.2010 22.11.2010 29.11.2010	16.11.2010	02.11.2010	23.11.2010	23.11.2010	10.11.2010	09.11.2010
Dezember	15.12.2010	08.12.2010 15.12.2010	06.12.2010	02.12.2010 09.12.2010 16.12.2010	06.12.2010 13.12.2010	14.12.2010	07.12.2010	08.12.2010	08.12.2010	08.12.2010	07.12.2010

bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Außenstelle Göppingen, Schützenstraße 14, 73033 Göppingen, Tel. 07161 - 960 730



TÜV-Schlepperaktion

Wie in den vergangenen Jahren üblich, wird auch in diesem Jahr durch den TÜV, Service-Center Göppingen, die technische Überprüfung (Hauptuntersuchung) der landwirtschaftlichen Zugmaschinen gemäß § 29 StVZO in unserem Ort durchgeführt.

Im Rahmen dieser Sonderaktion können auch einachsige Anhänger ohne Bremse vorgeführt werden.

Betroffen sind Fahrzeuge, an denen eine blaue bzw. gelbe (Anfangsmonate) Prüfplakette angebracht ist.

Termin: Samstag, 12. Dez. 2009 von 8.00 - 11.00 Uhr
Prüfplatz: Gasthaus Hirsch Auendorf Neubrand Auendorf

Gebühren für die Hauptuntersuchung (incl. MwSt.)
Zugmaschine ohne Druckluftbremse: **33,70 Euro**
Einachsanhänger ohne Bremse: **23,00 Euro**

Wichtig:

- ein gereinigtes Kfz erlaubt eine schnellere Überprüfung
- eine evtl. fällige Instandsetzung vorher durchführen
- Kfz-Schein mitbringen

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Ihren TÜV, Service-Center Göppingen, Tel.: 07161/815022.

Verband Region Stuttgart

Einladung zur 4. Sitzung der Regionalversammlung

am Mittwoch, 2. Dezember 2009, um 16.00 Uhr
im Forum der Landesbank Baden-Württemberg
in Stuttgart,
Am Hauptbahnhof 2
(Eingang über dem Kurt-Georg-Kiesinger-Platz)

Es ist folgende Tagesordnung vorgesehen:

Öffentlich:

1. Kooperationsvereinbarung zwischen der Northern Virginia Regional Commission und dem Verband Region Stuttgart
2. Haushaltssatzung für das Jahr 2010 mit Haushaltsplan und mittelfristiger Finanzplanung
3. Feststellung des Jahresabschlusses 2008
4. Änderung des Gesellschaftsvertrages der Projektgesellschaft Neue Messe
5. Verschiedenes



Das Programm STÄRKE hat zum Ziel durch STÄRKUNG der Elternkompetenzen, insbesondere der Erziehungskompetenz, die Kinder zu stärken und ihre Entwicklungsmöglichkeiten zu verbessern.

Das Programm enthält zwei Komponenten:

- die Ausgabe von Bildungsgutscheinen im Wert von 40 Euro an alle Eltern Neugeborener und
- die Möglichkeit spezieller Unterstützung von Familien in besonderen Lebenssituationen, die auch mit häuslichen Beratungen verbunden werden können.

Bildungsgutscheine

So einfach geht das!

- Der Bildungsgutschein im Wert von 40 Euro wird Ihnen durch das Einwohnermeldeamt (bei Pflege- und Adoptivkindern durch das Jugendamt) zugeschickt.
- Sie geben ihn bei der Buchung eines Kurses Ihrer Wahl beim Veranstalter ab.
- Dieser gewährt einen entsprechenden Gebührenerlass, d.h. bei Kursen mit einer Gebühr von 40 Euro fallen für Sie keine Gebühren an, bei Kursen mit höheren Gebühren wird der Gutscheinwert angerechnet.
- Der Veranstalter reicht den Gutschein mit ihrer Unterschrift bei der Stadt bzw. dem Landkreis ein.

Welche Voraussetzungen müssen vorliegen?

- Ihr Kind ist ab dem 1. September 2008 geboren,
- Sie haben mit Ihrem Kind den Hauptwohnsitz in Baden-Württemberg,
- mit der Teilnahme an einem Familienbildungskurs wird bis zum ersten Geburtstag des Kindes begonnen und
- der Gutschein muss bei Veranstaltern eingelöst werden, die die Organisationen angehören, die die Rahmenvereinbarung STÄRKE unterzeichnet haben oder die mit Billigung des Jugendamts der Rahmenvereinbarung beigetreten sind.

Welche Kurse können besucht werden?

- Ein Grundkurs mit viermal 1,5 Stunden (8 Unterrichtseinheiten) zur Entwicklung von Kindern im ersten Lebensjahr,
- vier Themenveranstaltungen aus den Bereichen Kommunikation in der Familie, Vater sein und Mutter sein, Väter in der Elternzeit, Entwicklungspsychologie, Kinderpflege, Ernährung, Bewegung oder
- als Teilzahlung für einen breiter angelegten Elternkurs, dessen Themen sich auch auf Beziehungsthemen oder Fragen, die ältere Kinder betreffen, erstrecken dürfen.

Besondere Lebenssituationen

Befindet sich Ihre Familie - unabhängig vom Alter der Kinder - in einer folgenden besonderen Lebenssituationen:

- Alleinerziehung,
- frühe Elternschaft (mind. ein Elternteil unter 18 Jahren),
- Gewalterfahrung,
- Krankheit (dazu zählt auch Sucht) und Behinderung eines Familienmitglieds,
- Mehrlingsversorgung,
- Migrationshintergrund,
- Pflege- oder Adoptivfamilie,
- prekäre finanzielle Verhältnisse,
- Trennung und Unfall oder Tod eines Familienmitglieds,

wenden Sie sich bitte an Ihre Hebamme, Kinderarzt, eine Familienbildungsstätte in Ihrer Nähe oder das Jugendamt. Dort kann Ihnen mitgeteilt werden, ob ein zusätzlicher kostenfreier Spezialkurs, eventuell mit häuslicher Beratung, für Sie in Frage kommt.

Hiltensburgschule Bad Ditzenbach

Weihnachtsmarkt in Bad Ditzenbach

Wir laden alle Gäste des Bad Ditzenbacher Weihnachtsmarktes herzlich ein, unseren Stand zu besuchen und bei uns wie jedes Jahr leckere Gutsle und nette Bastelarbeiten einzukaufen.

Die Elternbeiräte der Schule freuen sich über gute Geschäfte, denn sie finanzieren mit diesem Geld unsere Aktivitäten vor allem bei außerunterrichtlichen Veranstaltungen (Busfahrten, Theatervorstellungen u.v.m.).

Vorschau Adventskonzert

Eine Woche später, am Samstag, den 05.12.2009 um 18.00 Uhr findet, wie schon seit vielen Jahren, das Adventskonzert der Bad Ditzenbacher Musikkapelle statt. Dabei beteiligt sich nicht nur unser Schulchor am Programm. Frau Haaf ist es gelungen einen Elternchor zusammenzubringen, dem nicht weniger als 20 Eltern, Großeltern und die Lehrerinnen angehören. Wir sind begeistert beim Proben und sehr gespannt auf den ersten Auftritt. Wir würden uns natürlich über viel Konzertbesucher sehr freuen.

U. Herrmann

**Ulrich-Schiegg-Schule
Gosbach****Große Zahlen in Klasse 4**

Können 12 Kinder Pfannkuchen essen, die aus 10.000 Dinkelkörnern bestehen? Diese Frage beschäftigte vor kurzem die Klasse 4. Dann wurden die Körner gezählt und schließlich auch verarbeitet und es schmeckte sehr lecker. Unser Ergebnis: 10.000 Dinkelkörner entsprechen 500 g. Als wir die Rechnung dann noch ausdehnten und auf 1 Million Körner hochrechneten, stellten wir fest, dass wir dazu 50 kg Körner verarbeiten müssten, das übersteigt jedoch unsere Kapazitäten in der Schule.

**Realschule Deggingen****Blick in die Realschule Deggingen**

An der Realschule Deggingen sind ca. 25 ausgemusterte Schüler-Doppeltische (140 x 60 cm) - auch einzeln - umsonst oder gegen eine kleine Spende abzugeben. Bitte melden Sie sich unter Tel.: 07334/78324

Elternvertreter

Die aufgeführten Elternvertreter bilden zusammen den Elternbeirat der Realschule Deggingen, der sich bei seiner ersten Sitzung am Dienstag, den 03.11.2009 konstituiert hat.

Die Wahlen brachten folgende Ergebnisse: neu gewählte Elternbeiratsvorsitzende: Frau Judith Müller, stellvertretende Vorsitzende Frau Natascha Becker, Schriftführerin Frau Tanja Schaefer, stellvertretende Schriftführerin Frau Sabine Klein.

Die Vertreter der Eltern in der Schulkonferenz sind neben der Elternbeiratsvorsitzenden Frau Müller, Frau Natascha Becker und Frau Manuela Winter. Die Schulleitung gratuliert den betreffenden Eltern zur Wahl und freut sich auf eine harmonische, kritische und produktive Zusammenarbeit. In schulischen Angelegenheiten können sich Schüler und Eltern an die aufgeführten Elternvertreter wenden.

Die einzelnen Sprechzeiten der Lehrer hängen auf Listen aus und können auch beim Sekretariat nachgefragt werden. Es hat sich als sinnvoll erwiesen, dass die tatsächlichen Sprechtermine dann jeweils miteinander vereinbart werden.

Maroska, Schulleiter

(Klasse, Name, Telefon,
Straße, PLZ, Wohnort)

- 5a:** Frau Marielu Franz, 07335 924206,
Merklinger Str. 1, 73345 Oberdrackenstein
Frau Iris Heidt, 07334 21688,
Klingenbrunnen 12, 73342 Bad Ditzzenbach
- 5b:** Frau Sonja Becker, 07334 959558,
Forststr. 12, 73326 Deggingen
Frau Birgit Cech, 07334 21630,
Krügerstr. 38, 73342 Bad Ditzzenbach

- 5c:** Frau Manuela Winter, 07334 4559,
Sennenbachstr. 12, 73326 Deggingen
Frau Tanja Schaefer, 07334 608340,
Brunnenwiesen 11, 73337 Bad Überkingen-Hausen
- 6a:** Frau Brigitte Mehnert, 07334 3213,
Im Hofacker 22, 73342 Bad Ditzzen.-Auendorf
Frau Dagmar Wegener, 07334 959498,
Jahnstr. 47, 73326 Deggingen
- 6b:** Frau Marija Grimm, 07334 923360,
Am Weigoldsberg 19, 73326 Deggingen-Reichenbach
Frau Karin Diener, 07335 921223,
Burgstallstr. 9, 73344 Gruibingen
- 6c:** Frau Anita Schmid,
Hauptstr. 67, 73349 Wiesensteig
Frau Carmen Schmid, 07334 3284,
Nordalbstr. 8/1, 73326 Deggingen
- 7a:** Frau Natascha Becker, 07334 959673,
Bergwiesenstr. 9, 73342 Bad Ditzzenbach
Frau Judith Müller, 07334 923715,
Im Hofacker 10, 73342 Auendorf
- 7b:** Frau Sabine Klein, 07335 7638,
Warmenweg 9, 73347 Mühlhausen
Frau Sabine Wiedmann, 07335 5129,
Helfensteinstr. 26, 73349 Wiesensteig
- 7c:** Frau Sabine Obermeier, 07334 21569,
Am Wiesenrain 4, 73326 Deggingen-Reichenbach
Frau Bettina Backes, 07334 924899,
Brunnenwiesenstr. 5, 73342 Bad Ditzzenbach
- 8a:** Frau Annerose Steiner, 07334 21291,
Silcherstr. 28/1, 73326 Deggingen
Frau Regina Straub, 07335 6862,
Waisengasse 18/3, 73349 Wiesensteig
- 8b:** Frau Dagmar Weber, 07334 4500
Fabrikstr. 25, 73326 Deggingen-Reichenbach
Herr Thomas Jurcec, 07335 1849814,
Blumenstr. 7, 73347 Mühlhausen
- 8c:** Frau Dunja Moser, 07334 4525,
Jägersteig 18, 73326 Deggingen
Frau Ursula Krauß, 07334 4166,
Ulrich-Schweizer-Str. 6, 73326 Deggingen
- 9a:** Frau Silke Commerell, 07334 21553,
Ditzzenbacher Str. 32, 73326 Deggingen
Frau Angelika Schwolow, 07334 959893,
Albert-Rauscher-Weg 5, 73326 Deggingen
- 9b:** Frau Alexandra Schneider, 07334 3242,
Schönbühl 2, 73342 Bad Ditzzenbach
Frau Monika Doll, 07334 3217,
Talstr. 15, 73342 Bad Ditzzenbach-Auendorf
- 9c:** Frau Alexandra Seidel, 07335 2974,
Helfensteinstr. 54/1, 73349 Wiesensteig
Frau Silvia Loos, 07334 923149,
Mörikestr. 11, 73326 Deggingen
- 10a:** Herr Rolf Kanaske, 07334 923461,
Filsstr. 17, 73342 Bad Ditzzenbach
Frau Dagmar Koukal, 07334 5675,
Im Hofacker 22, 73342 Bad Ditzzen.-Auendorf
- 10b:** Frau Kerstin Baur, 07335 7923,
Bläsiberg 3/1, 73349 Wiesensteig
Frau Jutta Leins, 07334 21129,
Ditzzenbacher Str. 2, 73326 Deggingen
- 10c:** Herr Gürkan Uyanik, 07334 8901,
Hauptstr. 34, 73326 Deggingen
Frau Claudia Ege, 07334 3436,
Ditzzenbacher Str. 18, 73326 Deggingen

EB

**Kindergarten
Bad Ditzzenbach****Einladung zum Weihnachtsmarkt**

Nächsten Samstag, den 28.11.09 findet in Bad Ditzzenbach der traditionelle Weihnachtsmarkt statt. Unser Kindergarten wird sich mit einem Verkaufsstand daran beteiligen. Auch haben Sie



die Möglichkeit sich und Ihre Kinder fotografieren zu lassen. Schauen Sie doch einfach mal vorbei, und lassen Sie sich von den verschiedenen Angeboten überraschen.

"Abenteuer Helfen"

Letzte Woche besuchte uns Dominik Schmid vom Malteser Hilfsdienst im Kindergarten. Er vermittelte unseren "Großen" auf spielerische und altersgerechte Weise, dass auch Kinder durchaus in der Lage sind, anderen zu helfen. Mit der Handpuppe "Malte", die sich verletzt hatte, stellte Herr Schmid den Kindern die Frage: "Was können wir denn tun, dass es "Malte" bald wieder besser geht?" Sofort kamen die Kinder auf allerhand gute Ideen: "Wir können "Malte" trösten, wir können ein Pflaster auf die Wunde kleben, wir können jemanden um Hilfe bitten, wir können den Krankenwagen rufen...!" Herr Schmid erklärte den Kindern, wie man sich die Nummer des Krankenwagens ganz einfach merken kann. "Ein Daumen und der andere Daumen, das sind zwei Daumen, also: 112." Außerdem erklärte er den Kindern, wie wichtig es zu wissen ist, in welchem Ort und vor allem in welcher Straße man wohnt. Denn nur so kann man den Helfern des Krankenwagens sagen, wohin sie kommen sollen.

Zum Schluss durften die Kinder noch ihre Arme verbinden und den Kopf mit einem "Piratenverband" umwickeln. Voller Stolz

präsentierten die "Großen" den anderen ihre "Verletzungen" und die "Helfer-Urkunde", die jedes Kind von Herrn Schmid überreicht bekam.

Wir möchten uns an dieser Stelle ganz herzlich bei Herrn Schmid für sein Kommen bedanken.

Das Kiga-Team mit allen "Großen"

Freiwillige Feuerwehr

(URL: <http://www.feuerwehr-badditzenbach.de>)



Terminhinweis

Die Weihnachtsfeier findet am 12.12. statt.

Ärztlicher Sonntagsdienst

Samstag, 28.11. - Sonntag, 29.11.2009

Dr. Jung, Telefon 07334 4332

Sonntag, 29.11. - Montag, 30.11.2009

Dr. Winker, Telefon 07334 5857

Wochenende

Sa. 8.00 bis So. 8.00 Uhr

So. 8.00 bis Mo. 8.00 Uhr

Feiertag während der Woche

8.00 bis nächster Tag 8.00 Uhr

Sprechzeiten jeweils 11.00 und 17.00 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst am Wochenende

Den zahnärztlichen Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen können Sie zentral über den Anrufbeantworter der Kassen-zahnärztlichen Vereinigung Stuttgart unter der Rufnummer **(07 11) 7 87 77 66** erfragen.

Apotheken-Notdienst

Freitag, 27.11.2009

Lonetal-Apotheke, Amstetten, Hauptstraße 103

Samstag, 28.11.2009

Sonne-Center-Apotheke, Geislingen, Hauptstraße 43

Sonntag, 29.11.2009

Obere Apotheke, Geislingen, Hauptstraße 19

Montag, 30.11.2009

Bahnhof-Apotheke, Geislingen, Bahnhofstraße 57

Dienstag, 01.12.2009

Seebach-Apotheke, Geislingen, Hohenstaufenstraße 18

Mittwoch, 02.12.2009

Stern-Apotheke, Geislingen, Sternplatz

Donnerstag, 03.12.2009

Lonetal-Apotheke, Amstetten, Hauptstraße 103

Wochen-, Sonn- und Feiertage von 8.30 Uhr bis nächsten Morgen 8.30 Uhr. Samstags von 12.30 Uhr bis sonntagmorgens 8.30 Uhr.

Es können sich kurzfristige Änderungen im Notfalldienstplan ergeben - bitte beachten Sie die tägliche Veröffentlichung in der Geislinger Zeitung!

Sozialstation Oberes Filstal

- Ihr Partner in der Pflege -

Telefon: (0 73 34) 89 89

Ditzenbacher Straße 15, 73326 Deggingen

Pflegedienstleitung: Herr Kausch

Wochenend-/Feiertagsdienste:

Für Notfälle/Nachrichten steht Ihnen ein Anrufbeantworter zur Verfügung, den die diensthabende Schwester/der Pfleger regelmäßig abhört.

Bürozeiten:

Montag bis Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr und nach Vereinbarung.

Leistungsangebote für unsere Patienten:*** Häusliche Kranken- und Altenpflege:**

Wir betreuen Kranke, Alte und Behinderte. Ziel unseres Dienstes ist es, diesen Menschen so lange wie möglich ein selbstbestimmendes und eigenverantwortliches Leben in ihrer gewohnten Umgebung zu ermöglichen.

*** Fußpflege und Fußreflexzonenmassage***** Hauswirtschaftliche Versorgung:**

Eine Hilfe zur Aufrechterhaltung des Haushaltes steht in Verbindung mit der Pflege für Kranke, Alte und Behinderte oder im Rahmen der Krankenhausersatzpflege.

*** Essen auf Rädern:**

- Wir bieten täglich warme Mahlzeiten, auch für Diabetiker, und fürs Wochenende bzw. an Feiertagen Tiefkühlmenüs an.
- Sie haben Menüwahl
- Sie können die Abnahmedauer frei wählen
- Das Essen wird direkt nach Hause geliefert

Weitere Informationen zu Essen auf Rädern erteilt Ihnen gerne unsere Mitarbeiterin, **Frau Siedl**, unter der Telefonnummer **(0 73 35) 70 75 16** oder Ihre Sozialstation **Oberes Filstal, Tel. (0 73 34) 89 89**.

Was Ihnen die Sozialstation sonst noch an Hilfen und Diensten anbietet, zeigt Ihnen unser Prospekt. Gerne senden wir Ihnen diesen auf Anforderung zu.

Darüber hinaus stehen wir Ihnen bei Fragen zur Krankenpflege, zur Finanzierung usw. für fachliche Auskünfte jederzeit gerne zur Verfügung.

**Anerkannte Zivildienststelle
- Haben Sie Interesse?**

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an PDL Herrn Kausch.

Sozialstation Oberes Filstal
- Ihr Partner in der Pflege -

Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für misshandelte Frauen und deren Kinder;
Aufnahme und Beratung, Tel. (0 71 61) 7 27 69, Postfach 4 26

Erreichbarkeit des Frauenhauses Göppingen

Montag - Donnerstag von 8.15 bis 16.00 Uhr
Freitag von 8.15 bis 12.30 Uhr

Deutsches Rotes Kreuz

**Rettungsdienst und Krankentransport
(rund um die Uhr)**

Telefon 1 92 22 (ohne Vorwahl)

Elektro-Notdienst der Innung Göppingen

Telefon (0 71 61) 50 05 06

**Störungsnummer der
Albwerk Energieversorgung Geislingen**

Das Albwerk hat eine neue Störungsnummer. Diese lautet:

(0 73 31) 2 09 - 7 77

Kirchliche Mitteilungen**Katholische Kirchengemeinden****Pfarrer Jakob Zuparc**

Hauptstr. 11
73342 Bad Ditzenbach
Tel.: 07334/4254
Fax: 07334/21102
Mail: St.LaurentiusBadDitzenbach@t-online.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro Bad Ditzenbach

Montag: 15.00 - 17.00 Uhr
Dienstag: 15.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag: 09.00 - 12.00 Uhr/ 15.00 - 18.00 Uhr

Gemeindereferent/-innen

Renate Franz, Tel.: 07331/68666
Mail: RenateFranz@aol.com
Sprechstunde Pfarrbüro Gosbach:
Dienstag, 16.00 - 17.00 Uhr, Tel: 07335/5743
Josef Priel, Tel.: 07333/4823
Mail: josef.sabine.priel@t-online.de

Mesnerinnen:

St. Laurentius, Bad Ditzenbach
Suse Hascher-Wagner, Tel.: 07335/924605
Ursula Haffner, Tel.: 07334/8097

St. Magnus, Gosbach:

Veronika Jauß, Tel.: 07335/2828

Lk 21,25-28, 34-36 29. November 1. Advent 

Seid wachsam

Bestehen können vor Gott und uns selbst - das geht nur, wenn wir uns immer wieder prüfen: Woran hänge ich mein Herz? Was ist mir wichtig im Leben?

St. Laurentius - Bad Ditzenbach**Samstag, 28. November**

10.00 Uhr Probe der Erstkommunionkinder für den Familiengottesdienst am Sonntag

10.30 Uhr Treffen des Vorbereitungs-Teams "Altarweihe Drackenstein". Das Treffen findet in der St.-Michael-Kirche in Drackenstein statt.

15.30 Uhr Einführung in das Lukas-Evangelium: Pater Norbert lädt zu diesem Nachmittag die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer Seelsorgeeinheit in Liturgie und Gottesdienstgestaltung nach Ave Maria ein.

Sonntag, 29. November - 1. Adventssonntag

10.30 Uhr Familiengottesdienst zum Advent - mitgestaltet von den Erstkommunionkindern (Ulrich Barth). Kollekte: Silberner Sonntag (für allgemeine Belange der Kirchengemeinde)

Dienstag, 1. Dezember

Keine Abendmesse

20.00 Uhr Erstkommunion-Elternabend im kath. Gemeindehaus



Mittwoch, 2. Dezember

6.15 Uhr Rorate-Messe für die erwachsenen Gemeindemitglieder

Donnerstag, 3. Dezember

11.00 Uhr Gottesdienst im Altenheim

Freitag, 4. Dezember

17.00 Uhr Ministrantenstunde im Gemeindehaus

Samstag, 5. Dezember

18.00 Uhr Weihnachtskonzert der Musikkapelle Bad Ditzenbach in der St.-Laurentius-Kirche

Sonntag, 6. Dezember - 2. Adventssonntag

10.30 Uhr Eucharistiefeier (nach Meinung)

Beichtgelegenheit: nach Vereinbarung.

MINISTRANTEN:

Sonntag, 29. Nov. Merit, Svenja, Max, Marius, Selina, Nikolai, Mirjam, Fabian

LEKTOR/IN u. KOMMUNIONHELPER/IN:

Frau Dr. Beier/Frau Franz

St. Magnus - Gosbach

Samstag, 28. November

10.30 Uhr Treffen des Vorbereitungs-Teams "Altarweihe Drackenstein". Das Treffen findet in der St.-Michael-Kirche in Drackenstein statt.

11.30 Uhr Probe der Erstkommunionkinder für den Gottesdienst am Sonntag

15.30 Uhr Einführung in das Lukas-Evangelium: Pater Norbert lädt zu diesem Nachmittag die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer Seelsorgeeinheit in Liturgie und Gottesdienstgestaltung nach Ave Maria ein.

Sonntag, 29. November - 1. Adventssonntag

9.00 Uhr Familiengottesdienst zum Advent - mitgestaltet von den Erstkommunionkindern.

Kollekte: Silberner Sonntag (für den Pfarrhausanbau)

Dienstag, 1. Dezember

17.30 Uhr Rosenkranz

18.00 Uhr Eucharistiefeier (Emilie Spengler)

Mittwoch, 2. Dezember

Keine Abendmesse.

Sonntag, 6. Dezember - 2. Adventssonntag

10.30 Uhr Familiengottesdienst zum 2. Advent. Der Gottesdienst wird von den Kindern und Erzieherinnen des Kindergartens St. Josef mitgestaltet (Rosa Baumann mit verstorbenen Angehörigen)

Beichtgelegenheit: nach Vereinbarung.

MINISTRANTEN:

Sonntag, 29. Nov., 09.00 Uhr: Lea, Maike, Kai

LEKTOR/IN u. KOMMUNIONHELPER/IN: R. Kalik

**Kindergarten
Gosbach**



Aus der Bahn - die Skooter kommen

Der Flurbereich wird im Kindergarten Gosbach von den Kindern schon seit Jahren für Bewegungsspiele, Rollbretter und Kissenbauten genutzt. Seit kurzem sind zwei neue Fahrzeuge im täglichen Einsatz: Skooter.

Eine neue Art der Fortbewegung, bei der die Füße nur aufgesetzt werden und durch Hin- und Herbewegen des "Lenkers" das Fahrzeug in Bewegung kommt. Je besser die Koordination mit Armen und Beinen funktioniert, desto schneller fährt man. Das Kind erbringt hier eine sehr hohe Konzentrationsleistung, aber der Spaßfaktor ist so enorm groß, dass die Anstrengung überhaupt nicht mehr ins Gewicht fällt. (Nebenbei werden - anders als beim herkömmlichen Bobby-car - die Schuhe geschont, was die Mamas natürlich freut.)

Die Kinder organisierten untereinander sofort Wettrennen und es fanden sich viele Fans ein, die als Zuschauer lauthals anfeuert. Eine riesen Gaudi für alle Kinder.

Es freuen sich alle Gosbacher Kinder und Erzieherinnen

St. Michael - Drackenstein

18.00 Uhr Eucharistiefeier zum Vorabend des Sonntags in der Marienkapelle

Für alle drei Pfarreien

Pachtzins für kircheneigene Grundstücke

Der Pachtzins für die kircheneigenen Grundstücke ist zur Zahlung fällig. Bitte begleichen Sie diesen im Pfarrbüro Bad Ditzenbach oder überweisen Sie den Betrag auf das Konto der Kirchenpflege Bad Ditzenbach: Nr. 8 525 587 bei der KSK Göppingen bzw. auf das Konto der Kirchenpflege Gosbach: Nr. 8 002 804, ebenfalls bei der KSK Göppingen.

KGR Wahl 2010: Dabei sein - Jetzt Kandidat werden!

Jede Kirchengemeinde hat ihre besondere Geschichte, ihr eigenes Gesicht. Ihr Leben äußert sich in vielen Bereichen, in der Arbeit an den verschiedensten Aufgaben.



Jede Gemeinde hat aber auch ihre offenen Felder; es gibt manches, was durch Mitarbeit in Gang gesetzt werden könnte. Viele Fähigkeiten und Begabungen sind vorhanden. Wenn man seine Woche überdenkt, findet sich sicher etwas freie Zeit, die man aufbringen könnte für die Teilnahme und Mitarbeit am Leben der Gemeinde. Jeder von uns ist dazu eingeladen. Bitte stellen Sie sich als Kandidat zur Wahl! Wir brauchen Sie!

Zählung der Gottesdienstbesucher

Am 7./8. November wurden die Gottesdienstbesucher für die kirchliche Statistik gezählt.

St. Laurentius, Bad Ditzenbach:

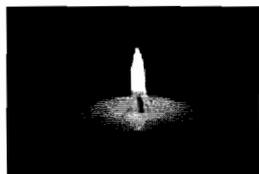
98 Pers. (+ 68 Pers. Kurklinik) = 17,95 % von 925 Katholiken.

St. Magnus, Gosbach:

93 Personen = 9,69 % von 960 Katholiken.

St. Michael, Drackenstein:

39 Personen = 14,50 % von 269 Katholiken.



Rorate-Messen im Advent

Die Augen öffnen...

Nur jene, deren Glaube von Sehnsucht erfüllt ist, werden ihn sehen. Ihn, der zu den Seinen kommt, um ihnen die Augen für die Wunder seines Vaters zu öffnen, die sich in der Schöpfung und im Herzen jedes Menschen ereignen.

Wir laden Sie ganz herzlich zu unseren Rorate-Messen im Advent ein!

In Bad Ditzenbach am Mittwoch, dem 2. Dezember um 06.15 Uhr (für die Erwachsenen) und am Donnerstag, dem 17. Dezember um 07.15 Uhr (für die Schüler).

In Gosbach am Donnerstag, dem 10. Dezember um 7.00 Uhr (für die Schüler) und am Mittwoch, dem 16. Dezember um 06.15 Uhr (für die Erwachsenen).

Wir freuen uns auf viele Besucher! Nach dem Gottesdienst laden wir herzlich zum gemeinsamen Frühstück ein!

"Gott ankommen lassen" -

Ökumenisches Hausgebet im Advent

Die Glocken der christlichen Kirchen in Baden-Württemberg laden am Montag, dem 7. Dezember 2009 um 19.30 Uhr zum Ökumenischen Hausgebet im Advent ein. Für viele ist das Hausgebet zu einer guten Gewohnheit in der Vorbereitungszeit auf Weihnachten geworden. Wir feiern gemeinsam: als Familie, unter Freunden und Bekannten, als Nachbarschaft, vielleicht sogar als einander noch Fremde.

Evangelische Kirchengemeinde Auendorf

Pfarrerin Johanna Räumer

Kirchstr. 19

Tel: (07334) 52 73

Wochenspruch zum Sonntag, 29. November, 1. Advent:

Siehe, dein König kommt zu dir, ein Gerechter und ein Helfer.
(Sach 9,9)

Veranstaltungen in Kirche und Gemeindezentrum:

Samstag, 28. November

10.00 bis 18.00 Uhr

Weihnachtsmarkt im Haus des Gastes in Bad Ditzenbach
Unsere Kirchengemeinde ist auch wieder mit einem Stand "Gutes aus Auendorf" vor Ort.

Kommen Sie und lassen Sie sich auf Weihnachten einstimmen.

Sonntag, 29. November - 1. Advent

9.00 Uhr Gottesdienst in der Stephanuskirche

Pfarrerin Rupp

10.00 Uhr Kinderkirche im Jugendraum

Montag, 30. November

14.30 Uhr Seniorengymnastik

20.00 Uhr Wirbelsäulengymnastik

Dienstag, 1. Dezember

18.30 Uhr Jungbläser Posaunen

19.15 Uhr Jungbläser Trompeten

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

Freitag, 4. Dezember

14.30 Uhr - "Es weihnachtet sehr"

Ein gemeinsamer Adventsnachmittag von Senioren- und Frauenkreis, gestaltet von einem Team und Pfarrerin Räumer.

Samstag, 5. Dezember

18.00 Uhr!!! - Mitarbeiterweihnachtsfeier

Beginn in der Kirche.

Sonntag, 6. Dezember - 2. Advent

10.00 Uhr Gottesdienst in der Stephanuskirche

mit Prädikant Georg Weber, Lonsee.

Es singt der Gemischte Chor Auendorf.

10.00 Uhr Kinderkirche im Jugendraum

Vorschau:

Donnerstag, 10. Dezember, 20.00 Uhr

Frauen "30plus" und Frauen Aktiv der Gemeinden Auendorf und Deggingen/Bad Ditzenbach laden ein ins Gemeindezentrum:

"Hänsel und Gretel" - Ein Märchenabend mit psychologischer Deutung.

In diesem Märchen ist sowohl die Notwendigkeit einer gesunden Realitätsentwicklung wie auch des natürlichen Gefühls für das Wesentliche sehr deutlich beschrieben:

Hänsel und Gretel müssen den schwierigen Weg zum Erwachsenwerden, zur inneren Reife und zur Selbstfindung gehen. Sie werden konfrontiert mit den Schwierigkeiten im Leben. Sie erleben, dass sie einerseits ihrem Schicksal vertrauen können, dass andererseits jedoch auch eine Portion Misstrauen angebracht ist und dass es sich auf alle Fälle lohnt, kreativ zu sein.

Es ist ein spannendes Unternehmen, die Bedeutung der Symbole in diesem Märchen zu entdecken. Referentin: Birgit Clemens, Dipl. Päd. Psychotherap. Heilpraktikerin

Hinweise:

Herzliche Einladung zum Konzert und zum Gottesdienst anlässlich der Gründung der Gesamtkirchengemeinde Bad Überkingen.

Geistliches Konzert am Freitag, 27. November um 19.00 Uhr, St. Galluskirche Bad Überkingen, Festgottesdienst am Sonntag, 29. November, 10.00 Uhr, St. Galluskirche Bad Überkingen (Dekanin Hühn, Pfarrer Dr. Drescher-Pfeiffer, Pfarrer Braummüller)

Nach dem Gottesdienst ist im Gemeindehaus ein Empfang.

Evangelische Kirchengemeinde Deggingen - Bad Ditzenbach

Pfarrerin Martina Rupp

Ditzenbacher Str. 70, 73326 Deggingen

Tel.: (07334) 42 94 - Fax: (07334) 95 96 58

E-Mail: pfarramt-deggingen@gmx.de

Internet: www.deggingen-badditzenbach-evangelisch.de

Pfarrbüro Öffnungszeiten:

Di. von 7.30 - 12.00 Uhr

Do. von 7.30 - 11.30 Uhr

Wochenspruch:

"Siehe, dein König kommt zu dir, ein Gerechter und ein Helfer."
Sacharja 9,9

Von den Gottesdiensten abgesehen, finden in der Regel alle Veranstaltungen im evangelischen Gemeindehaus statt.

Samstag, 28. November

19.30 Uhr Jugendtreff



Sonntag, 29. November - 1. Advent

10.00 Uhr Gottesdienst zum 1. Advent

(Pfarrerin Rupp und Singkreis)

10.00 Uhr Kinderkirche

Wir proben für das Weihnachtsspiel.

Fahrdienst: Anmelden bitte bis Samstag, 17.00 Uhr, bei Frau Rieg, Tel. 07335/6254.





Dienstag, 1. Dezember

17.15 Uhr evangelische Andacht mit Abendmahl in der Kapelle im Haus Maria der Vinzenz Klinik Bad Ditzenbach (Pfarrer i. R. Scheufele)

19.30 Uhr Konfiteam-Besprechung

Mittwoch, 2. Dezember

15.00 Uhr Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 3. Dezember

10.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenzentrum St. Martin (Pfarrerin Raumer)

11.00 Uhr Gottesdienst im Seniorenheim Maisch (Pfarrerin Raumer)

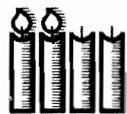
20.15 Uhr Chorprobe des Singkreises

Freitag, 4. Dezember

Weihnachtsfeier des Seniorenheims Maisch im Gemeindehaus

Samstag, 5. Dezember

19.30 Uhr Jugendtreff



Sonntag, 6. Dezember - 2. Advent

9.00 Uhr Gottesdienst zum 2. Advent (Prädikant Weber)

9.00 Uhr Kinderkirche

Wir proben für das Weihnachtsspiel.

Fahrdienst: siehe vorstehend

Vorankündigungen:



Frauen Aktiv trifft sich wieder

am Montag, 7. Dezember, um 19.00 Uhr.

Achtung!!! Programmänderung

Wir treffen uns zu einem adventlichen Abend im Gemeindehaus, über mitgebrachte Weihnachtsgütsle freuen wir uns.

Dienstags-Runde

Am Dienstag, 8. Dezember, ist unser letzter Seniorentreff für dieses Jahr.

Er ist schon mitten im Advent und hat zum Thema: "Es weihnachtet sehr..."

Wir konnten diesmal eine kleine Gruppe gewinnen, die uns mit volkstümlichen Weisen und weihnachtlicher Musik unterhalten wird. Darauf freuen wir uns. Dazwischen gibt es den schön geschmückten Kaffeetisch und immer wieder eine kleine Advents- oder Weihnachtsgeschichte. Lassen wir uns überraschen. Schließlich sind auch die Programme für das neue Jahr 2010 aufgelegt und können mitgenommen werden.

Also herzliche Einladung!

Hinweise:

Die Jahresrechnung 2008 ist nun abgeschlossen und liegt zur Einsichtnahme im Pfarramt aus vom 26.11. bis 03.12.2009.

(Eine telefonische Voranmeldung außerhalb der Bürozeiten empfiehlt sich.)



Rückblick auf das ökumenische Frauenfrühstück

"Wenn Frauen schuldig werden" war das Thema unseres ökumenischen Frauenfrühstücks im Gemeindehaus in Reichenbach am 14.11.2009. Nach einem ausgiebigen gemeinsamen Frühstück hat Frau Büttner, eine Seelsorgerin im Frauengefängnis Gotteszell in Schwäbisch Gmünd, die zahlreichen Besucherinnen mit der eindrücklichen Schilderung von drei ganz unterschiedlichen Straftaten dazu gebracht, dass mit vielen Fragen und Anmerkungen ein lebhafter und interessanter Vormittag stattfand.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen bedanken, die zum Gelingen des Vormittags beigetragen haben. Für die Seelsorgearbeit im Frauengefängnis Gotteszell wurde von Ihnen, liebe Besucherinnen, ein stattlicher Betrag von 157,85 gespendet.



AKTION FAIRER WELTHANDEL

Besuchen Sie uns auf dem Wochenmarkt in Bad Ditzenbach.

Jeden Mittwoch von 14.00 Uhr - 17.30 Uhr am Thermalbadparkplatz.

Jetzt neu: "BANANITOS DES PAZ" (Bio-Babybananen) aus Kolumbien

- Die kleinen Geschmackswunder überzeugen mit vollem Aroma und intensivem Bananengeschmack. Mit weniger als einer Broteinheit (BE) pro Banane eignen sie sich gut als Diabetikerkost. Sie sind Echte Glückhormone!
- Die Babybananen kommen aus dem Nordwesten Kolumbiens. Diese Gegend ist seit mehr als 40 Jahren Schauplatz eines bewaffneten Konfliktes.
- 1997 gründeten einige hundert Bauernfamilien mit Unterstützung von Menschenrechts-Organisationen und kirchlichen Gruppen die unabhängige Friedensgemeinde San José de Apartadó. Alle Einwohner verpflichten sich zu solidarischem Handeln, bekennen sich zu absoluter Gewaltfreiheit und lehnen die Anwesenheit bewaffneter Einheiten jedweder Art ab.
- Für ihre Arbeit erhielt die Gemeinde im September 2007 den Aachener Friedenspreis.
- Etwa 1.300 Menschen leben heute in der Gemeinschaft. Ihre einzige Einnahmequelle ist der Anbau und Verkauf von Kakao und Babybananen mit Bio-Zertifizierung.
- Durch Ihren Kauf können Sie die Bürger von San José de Apartadó nachhaltig unterstützen und werden ebenfalls zu einem echten Glückhormone!

Bananenhändchen (Durchschnittsgewicht 150 g) zum Einführungspreis von ca 1,00 €

Bitte beachten: Verkauf der AFWH am 1. Advent, nach dem Gottesdienst vor der evangelischen Christuskirche.

Aktion Fairer Welthandel

Evangelische Kirchengemeinde Deggingen/Bad Ditzenbach, Gudrun Lamparter und Team

Neuapostolische Kirche

Wiesensteig, Schöntalweg 45



Sonntag, 29. November - 1. Advent

9.30 Uhr Gottesdienst

Die Adventszeit als die Zeit der festlichen Lichte gemahnt an das Licht das in Jesus Christus erschien, Gottes eingeborenen Sohn, der gemäß Johannes 8,12 sagte: "Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, der wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens haben."

Gäste sind sehr herzlich zu diesen Gottesdiensten an den besinnlichen "lichtvollen" Tagen vor Weihnachten eingeladen.

Mittwoch, 2. Dezember

20.00 Uhr Gottesdienst

Jehovas Zeugen - Versammlung Laichingen

Königreichssaal, Gartenstraße 22

Freitag, 27.11.

19.00 Uhr Versammlungsbibelstudium: Bewahrt euch in Gottes Liebe - Feste und Bräuche, die Gott nicht akzeptieren kann

19.30 Uhr Predigt diensts chule: Warum Arbeit so wichtig ist

20.00 Uhr Dienstzusammenkunft: Das fremdsprachige Gebiet richtig betreuen

Sonntag, 29.11.

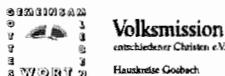
9.30 Uhr Biblischer Vortrag: Eine gottgefällige Ansicht über Sexualität und Ehe

10.10 Uhr Wachturm-Studium: Schätzt du, was Jehova für deine Befreiung getan hat? (Lukas 1:68)

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich. Interessierte Personen sind jederzeit willkommen. **Internet: www.jehovaszeugen.de**



Volksmision entschiedener Christen e.V.



Hauskreise Gosbach

Kennen Sie Gottes Gedanken über uns?

Schalten wir den Fernseher an oder lesen die Zeitung, werden uns überwiegend schlechte Nachrichten übermittelt.

Wörter wie "Wirtschaftskrise", "Arbeitslosigkeit" und "Schweinegrippe" hören wir fast täglich. Gott sagt in seinem Wort, der Bibel, was ER über uns denkt. ER hat Gedanken des Friedens und der Fülle, ER will einem jeden Menschen Zukunft und Hoffnung geben. Was aber glauben wir? Glauben wir den Medien oder Gott? Nahen wir uns zu IHM, suchen wir seine Nähe, so naht er sich zu uns. Lesen Sie das Neue Testament und erfahren SIE IHN persönlich: In Jesus kommt Gott selbst zu uns. Jesus sagt: Ich bin gekommen, damit sie Leben haben und es in Überfluss haben.

(Johannes 10,10)

Denn ich kenne ja die Gedanken,
die ich über euch denke, spricht der HERR,
Gedanken des Friedens und nicht zum Unheil,
Gedanken der Fülle und nicht zum Unglück,
um euch Zukunft und Hoffnung zu gewähren.

(Jeremia 29,11)

Unterhalten Sie sich gerne über Gottes Wort, so sind Sie herzlich zu unseren Hauskreisen eingeladen.

Unsere Hausbibelkreise der Volksmision Geislingen finden statt:

Donnerstags, 14.30 und 20.00 Uhr

bei Fam. Treitlein, Neue Steige 14, 73342 Gosbach

Tourismus- und Kulturbüro Bad Ditzenbach
"Haus des Gastes", Tel. (0 73 34) 69 11

Bad Ditzenbacher Weihnachtsmarkt

im und ums Haus des Gastes und Feuerwehrsaal
am 28.11.09 von 10.00 bis 18.00 Uhr

Auch in diesem Jahr veranstaltet das Tourismusbüro wieder einen der ersten Weihnachtsmärkte des Jahres im und ums Haus des Gastes, sowie im angrenzenden Feuerwehrsaal.

In den weihnachtlich geschmückten Räumen des Haus des Gastes sind die Besucher zum Bummeln und Verweilen eingeladen.

Viele Aussteller und Künstler haben sich bereits angemeldet und bieten ein breit gefächertes Angebot, mit allem was zu einem schönen Weihnachtsmarkt gehört.

Adventskränze, Gestecke, Töpfer- und Stickarbeiten, Schnitzereien, Christbaumschmuck, Holzspielzeug, selbstgemachte Marmelade und Plätzchen und vieles mehr wird angeboten.

Nicht nur die kleinen Besucher freuen sich auch dieses Jahr wieder auf die "Schäfle" und Esel vor dem Haus des Gastes.

Musikalisch eröffnet wird der Markt von den **Flötenkindern**, unter der Leitung von Nicole Schäfer.

Am Kamin im Haus des Gastes zaubert ab 14.00 Uhr der Alleinunterhalter **Stefan Sauter** eine stimmungsvolle Atmosphäre.

Der **Musikverein Gosbach** umrahmt den Besuch von **Nikolaus und Knecht Ruprecht**, die gegen 16.00 Uhr vor dem Feuerwehrhaus ihren Besuch angekündigt haben.

Für alle braven Kinder hat der Nikolaus sicherlich wieder Geschenke dabei.

Für das leibliche Wohl der Gäste ist bestens gesorgt.

Lebendiger Adventskalender 2009

Bei dieser Aktion wird jeden Tag um 18.00 Uhr ein anderes Fenster, Haustüre, Garagen- oder Scheunentor wie bei einem Adventskalender aufgehen. Die Aktionen finden in der Regel im Freien statt.

Im Tourismusbüro liegt ein Belegungsplan aus in dem sich die Teilnehmer ihren Termin eintragen lassen können. **Noch sind einige Termine frei.**

Ein Schreiben mit den Regeln zur Teilnahme und Nummer der zu öffnenden Tür ist im Tourismusbüro ebenso erhältlich

Wir würden uns sehr über eine regen Beteiligung freuen.

Frühschoppen

anlässlich der Verleihung der Goldmedaille im Landeswettbewerb "Unser Dorf hat Zukunft" für Gosbach

29. November 09
in der Turnhalle in Gosbach
10.30 bis 13.00 Uhr

Programm

Eröffnung mit einem Musikstück des Musikvereins Gosbach

Begrüßung durch Bürgermeister Ueding

Vorführung der Powerpoint-Präsentation für den Landeswettbewerb

"Karle Käpsele"

Übergabe des Preisgeldes an die Gosbacher Vereine

Musikstücke des Musikvereins Gosbach

"Karle Käpsele"

Ausklang

Fürs leibliche Wohl mit einem Mittagstisch sorgt die Kolpingsfamilie Gosbach.

Dienstag, 1. Dezember 2009, 18.00 Uhr

Wir öffnen heute die 1. Tür

Im Lebendigen Adventskalender

Familie Rainer Bosch in der Drackensteiner Straße 26 in Gosbach

Mittwoch, 2. Dezember 2009, 14.30 Uhr

Tanznachmittag mit "Horst Walddörfer"

Gemütlicher Nachmittag mit musikalischer Unterhaltung zum Tanzen oder sich Unterhalten. Das Café "Filsblick" lädt ein zu Kaffee und Kuchen.

Ort: "Haus des Gastes"

Eintritt: 3,00 € mit Bäder-Kurkarte

3,50 € ohne Bäder-Kurkarte

ab 14.00 Uhr

Wochenmarkt beim Thermalbadparkplatz

19.45 Uhr

Adventskonzert der Musikkapelle Bad Ditzenbach in der Vinzenz Klinik in Bad Ditzenbach

Freitag, 4. Dezember 2009, 18.00 Uhr

Im Lebendigen Adventskalender

Wir öffnen heute die 4. Tür

Der Musikverein Gosbach lädt ein in der Gasthof "Lamm" in Gosbach

Kurs "Haus der Familie", Geislingen,

Tel. 07331/69197

Dienstag 17. November 2009, ab 9.00 und ab 14.00 Uhr

Weihnachtliches Sticken - alte und neue Volkskunst

Frau Elisabeth Scheufele

Schöne Modelle stehen Ihnen zur Verfügung, von einfacher bis zu komplizierter Stickausführung. Auch Stickberatung ist möglich.

Für Anfänger und Fortgeschrittene sind herzlich willkommen.

Ort: Bastelraum "Haus des Gastes".

Anmeldungen an Haus der Familie, Geislingen 07334/69197

Haus der Familie Geislingen

Anmeldung: Telefon 07331/69197 oder 69198

Kinderschwimmen 6 - 12 Jahre - Anfänger

7 Termine

20166 ab Samstag, 16. Januar 10, 14.00 Uhr

Kursgebühr: 42 € plus Eintritt

Ort: Vinzenz Therme Bad Ditzenbach

Babyschwimmen (8 - 16 Monate) - Uwe Ritter

2015 ab Samstag, 16. Januar 10, 10.45 Uhr

Kursgebühr: 38 € plus Eintritt

Ort: Vinzenz Therme Bad Ditzenbach

Kleinkinderschwimmen (17 Monate - 3 1/2 Jahre)

- Sandra Wehle, 10 Termine

20163 ab Samstag, 16. Januar 2010, 16.45 Uhr

Kursgebühr: 38 € plus Eintritt

Ort: Vinzenz Therme

AquaRelax für Schwangere - Kerstin Hummel

5 Termine

20169 ab Samstag, 26. Januar 2010, 14.10 Uhr

Kursgebühr: 33,30 € plus Eintritt

Ort: Vinzenz Therme Bad Ditzenbach

Rückbildungsgymnastik mit Entspannungsgymnastik und Massage

- Kerstin Reichl

30112 ab Donnerstag, 21. Januar 2010, 15.30 Uhr

Kursgebühr: 55 €

Ort: Evang. Gemeindehaus Deggingen/Bad Ditzenbach

Sandra Weber - Marko Sedlak 355:201, 1:0

Marcus Stein - Ann-Kathrin Maurer 341:196, 1:0

Andreas Späth, Schießleiter

Terminhinweis:

Auch in diesem Jahr findet unser traditionelles Geflügelschießen statt.

Termin: 13.12.2009 (3. Advent)

FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach 1993 e.V.

FTSV Gesamt

Hauptversammlung ohne Gegenstimme

Am vergangenen Sonntag fand die jährliche Hauptversammlung des FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach statt. Auch der neue Termin an einem Sonntagvormittag, verbunden mit einem Weißwurstfrühstück, vermochte es nicht, mehr Mitglieder als in den Vorjahren zur Teilnahme zu bewegen.

Vorstand Günter Burkhardt begrüßte die Anwesenden und gab zunächst einen Überblick über die Arbeit der Vorstandschaft des mittlerweile 735 Mitglieder umfassenden Vereins. Im Mittelpunkt stand dabei die Übergabe des Clubhauses an das neue Pächterehepaar. Dabei waren einige Umbau- und Renovierungsarbeiten zu erledigen. Er bedauerte, dass das Pachtverhältnis in beiderseitigem Einvernehmen bis spätestens zum 31.01.2010 vorzeitig enden wird und so wieder ein neuer Pächter gefunden werden muss. Im Sommer wurde in die Gaststätte und die Geschäftsstelle eingebrochen, was ebenfalls einiges Kopfzerbrechen bereitete. Die erfreulichen Dinge überwogen aber, so etwa die erfolgreiche Mitarbeit des FTSV an der Ortsbegehung, die letztendlich zur Gosbacher Goldmedaille im Wettbewerb "Unser Dorf hat Zukunft" führte. Er sprach darüber hinaus die Auszeichnung für vorbildliche Jugendarbeit, die Planungen für die 1150-Jahrfeier Bad Ditzenbachs und den gelungenen Herbstball an.

Danach gab der Vorstand einen ausführlichen Überblick über die Finanzen. Sehr erfreulich war, dass der FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach im letzten Kalenderjahr mit einem deutlichen Überschuss abschließen konnte, weil sowohl der Hauptverein als auch jede einzelne Abteilung mit Gewinn wirtschafteten. So gelang es Kredite vorzeitig zu tilgen und Rücklagen zu bilden. Im laufenden Kalenderjahr ist durch die umfangreichen Renovierungen im Clubhausbereich ein kleines Defizit zu verzeichnen, das allerdings durch die Rücklagen und die Überschüsse der Abteilungen mehr als aufgefangen werden dürfte.

Nach einer kurzen Aussprache gaben die Abteilungsleiter in ihren Berichten einen Überblick über das vergangene Sportjahr. Die Berichte wurden ebenso positiv aufgenommen, wie der Bericht der Kassenprüfer. Gabriele Zischler attestierte eine vorbildliche Kassenführung und lobte die Sorgfalt und Übersichtlichkeit, mit der Gudrun Herbster die Kasse führt.

Auf Vorschlag aus der Versammlung erklärte sich Siegfried Glaser dann bereit, die Entlastung vorzunehmen. Er bedankte sich für die geleistete Arbeit und bat die Versammlung um eine pauschale Entlastung der Vorstandschaft. Einstimmig ohne Gegenstimme und Enthaltungen wurde die Entlastung erteilt. Danach stand die Wahl des 1. Vorstands an, wobei sich Günter Burkhardt bereit erklärt hatte für zwei weitere Jahre zur Verfügung zu stehen. Nachdem es keine weiteren Vorschläge gab, fand auch diese Wahl, wie übrigens alle an diesem Tag, einstimmig statt. Anschließend stellte sich Hendrik Kuhn der Versammlung kurz vor, um danach als Vorstandmitglied mit besonderem Aufgabenbereich in den Vereinsrat gewählt zu werden. Mit seiner Erfahrung als langjähriger Abteilungsleiter bei der TSG Eislingen wird er für den FTSV sicherlich ein großer Gewinn sein. Als Leiterin der Geschäftsstelle wurde anschließend auch Gudrun Herbster in den Vereinsrat gewählt. Gabriele Zischler und Angelika Heumüller wurden danach ebenso einstimmig als Kassenprüfer wiedergewählt. Die Abteilungsleiter wurden zum Schluss in ihren Ämtern bestätigt.

Auf Antrag von Gudrun Herbster beschloss die Versammlung dann, dass die Hauptversammlungen in Zukunft im Frühjahr statt im Herbst stattfinden sollen. Somit können aktuellere und aussagekräftigere Zahlen vorgelegt werden. Die nächste Hauptversammlung wird also wohl im März 2011 stattfinden.

Vereinsmitteilungen



Schützengesellschaft e.V. Auendorf



Rundenwettkampf - Ergebnisse Freundschaftsrunde

Auendorf II - Weißenstein II 1441:1263
Unterböhringen II - Auendorf IV 1313:1223

Auendorf II: Sarah Grösser 364 R., Ralf Doll 363 R., Wallburga Rauschmaier 361 R., Timo Kraus 353 R., Christa Rösch 349 R., Ulrich Rösch 345 R., Marcus Grösser 305 R.

Auendorf IV: Björn Boysen 342 R., Michael Späth 304 R., Richard Sedlak 303 R., Karlheinz Frey 274 R., Roland Eckert, Christian Wittlinger und Jens Boysen nicht angetreten.

Kreisliga:

Auendorf I - Hohenstaufen II 4:1

Namen / Ringe / Punkte

Nicole Neubrand - Richard Seeger 362:365, 0:1
Helga Neubrand - Werner Wiest 351:344, 1:0
Horst Kugler - Manfred Rapp 359:341, 1:0
Michael Weber - Meta Bühler 363:332, 1:0
Martin Kauber - Monika Bühler 371:344, 1:0

Jugenderliga:

Eislingen - Auendorf 5:0

Namen / Ringe / Punkte

Franziska Müller - Nicole Schulz 370:332, 1:0
Selina Eisenhans - Nathalie Dohn 370:309, 1:0
Tobias Weber - René Böhme 360:259, 1:0

Unter dem Punkt Verschiedenes wurde zum Abschluss vor allem über die Situation der Turnhalle diskutiert. Die momentane Beschränkung auf 200 Gäste bei Veranstaltungen macht es nahezu unmöglich Faschingsveranstaltungen durchzuführen. Nach etwa 2 Stunden beendete Vorstand Günter Burkhardt die Sitzung mit einem Dank an die Anwesenden und an alle Mitarbeiter, Übungsleiter, Trainer und Betreuer, ohne deren ehrenamtliche Mitarbeit das Vereinsleben nicht möglich wäre.

Keleman, Jännis	2002	18
Presthofer, Robin	2001	19
Probost, Leonie	2001	4
Rzeznik, Sarah	2001	3
Spengler, Jasmin	2001	15
Spengler, Simon	2003	9
Strähle, Elias	2001	14

Allen Kindern, die mitgemacht haben herzlichen Glückwunsch zu ihrer Leistung! Macht weiter so!
Den Eltern, betreuenden Übungsleiter/-innen und Andreas Retzer (soziales Engagement) herzlichen Dank für die Zeit!
gez. Jugendleiterin



Das ideale Weihnachtsgeschenk für Jung und Alt!!!

Das ideale Weihnachtsgeschenk bietet der FTSV mit seinen neuen Baseball-Caps (mit FTSV-Logo) an. Die Caps sind zum Preis von 15 Euro bei Fußball-Abteilungsleiter Marcus Reichert bzw. an den Heimspielen erhältlich. Es können diese aber auch über die jeweiligen Jugendtrainer oder aber über die Geschäftsstelle bei Gudrun Herbster besorgt werden.

Als neues Vereinsratsmitglied wurde Hendrik Kuhn mit in die Vorstandschaft gewählt.



KINDERTURNEN

Mit viel Freude bei der Spitzenbergiade dabei!

Beim Leichtathletikmeeting, zu dem 320 Teilnehmer/-innen aus den Vereinen unseres Landkreises kamen, kämpften auch aus unserem Verein 14 Jungs und Mädels um Punkte. In der Ankenhalle in Kuchen absolvierten sie einen Vierkampf, bestehend aus Sprint, Hindernislauf, Kastenweitsprung und Druckpass-Ballstoßen.

Folgende Ränge wurden erreicht:

Name, Vorname	Jahrgang	Platzierung
Brandt, Rebecca	2003	11
Braun, David	2003	7
Buck, Nadine	1999	22
Buck, Melanie	2002	10
Bundschu Luca	2002	16
Daubenschütz, Lea	2003	15
Kaiser, Janis	2002	15

AKTIVE

**Bericht vom vergangenen Wochenende:
FTSV schenkt im Derby gegen Gruibingen völlig unnötig drei Punkte her**

1. Mannschaft:

TSV Gruibingen - FTSV Bad Ditzzenbach-Gosbach 3:2 (1:2)

Im Derby gegen den selbst ernannten Aufstiegsanwärter aus Gruibingen war der FTSV zunächst die wachere Mannschaft und stellte die wackelige Abwehr der Platzherren eins ums andere Mal vor Probleme. So war es auch nach etwa zehn Minuten Mete Bektas, der nach schönem Zusammenspiel mit Ömer Telci zum 1:0 einschoss und kurze Zeit später war es derselbe Spieler per Kopf im Anschluss an einen Freistoß, der zur zunächst beruhigenden 2:0-Führung traf. Auch in der Folgezeit blieb der FTSV am Drücker und setzte die Gruibinger gewaltig unter Druck. In der 25. Spielminute musste Florian Fähndrich eigentlich das 3:0 machen, doch er zögerte freistehend vor dem Torwart viel zu lange, so dass ihm ein Gruibinger Spieler noch den Ball vom Fuß spitzeln konnte. Gruibingen gelang aus dem Spiel heraus wenig bis gar nichts, waren aber stets durch Standardsituationen gefährlich. So war es auch ein Eckball, den unser Torwart zunächst unterlief und dann aus einem Getümmel heraus zum 1:2-Anschlusstreffer führte. Die Heimmannschaft kam bis zur Halbzeit etwas stärker auf, ohne jedoch zwingende Torchancen für sich zu verzeichnen.

Nach dem Wechsel drückten die Platzherren zunächst aufs Tempo. Der FTSV überstand diese zehn Minuten jedoch schadlos und mussten eigentlich durch den kurz zuvor eingewechselten Andreas Bossert mit 3:1 in Front gehen. Doch wie schon in den Wochen zuvor blieb man vor dem Tor zu harmlos und scheiterte so am TSV-Torwart. Die letzte halbe Stunde war geprägt von Hektik, kleinen Nickligkeiten sowie Nebenschauplätzen. Der FTSV beteiligte sich unnötigerweise auch daran anstatt ruhig zu bleiben und sich aufs Spiel zu konzentrieren. Gruibingen konnte dies jedoch mehr in positive Energie umwandeln und egalisierte wenige Minuten vor Schluss, als sich eine verunglückte Flanke hinter dem zu weit vorn postierten Torwart ins Netz senkte. Keine zwei Minuten später überließ man einen Abstoß der Gruibinger unnötigerweise den Platzherren, diese setzten sich über außen durch und flankten auf einen freistehenden Mitspieler, welcher per Kopf das 3:2 erzielen konnten. Die restlichen Minuten war der FTSV zwar noch bemüht, jedoch war es zu wenig, um zumindest noch einen Punkt mit nach Hause nehmen zu können.



So musste man die drei Punkte völlig unnötig den Gruibingern überlassen, obwohl diese über die gesamte Spielzeit eine einzige herausgespielte Chance zustande brachten. Die junge Mannschaft des FTSV muss jetzt aus solchen Spielen lernen und seine Lehren daraus ziehen. Vor allem in puncto Biss, Chancenauswertung und Druck über die Außenbahnen sollte dabei als erstes angesetzt werden.

Die Tore erzielte: Mete Bektas

Es spielten: Marcus Reichert, Bernhard Bossert, Dennis Eichinger, Marc Bucher, Andreas Fellner, Mete Bektas, Fabio Melgiovanni, Ömer Telci, Alexander Benitsch, Florian Fähndrich (Timo Angerer); Ricardo Sözener (Andreas Bossert); nicht eingewechselt: Patrick Pelzl

Vorschau:

Nach der Derbyniederlage gegen Gruibingen ist nun der FTSV gefordert im letzten Spiel in 2009 das Jahr mit einem Sieg und somit positiv zum Abschluss zu bringen. Gelegenheit hierzu bietet sich am **kommenden Sonntag (29.11.2009) im Auswärtsspiel beim TB Gingen**. Gegen die kampfstarken und hart spielenden Gingenener haben beide Mannschaften nochmals die Gelegenheit ihren Anhänger ihr Können zu zeigen.

Anspiele:

- 2. Mannschaft: 12.15 Uhr
- 1. Mannschaft: 14.30 Uhr

Tabellensituation nach der Vorrunde 2009/2010

Zwar spielt der FTSV am kommenden Sonntag noch beim TB Gingen (erstes Rückrundenspiel), doch mit dem Schlusspfiff der Partie gegen Gruibingen endete auch die Vorrunde 2009/2010. Der FTSV belegt dabei einen hervorragenden 3. Platz hinter den Ausnahmemannschaften aus Süßen und Salach, welche am kommenden Sonntag aufeinander treffen. Hätte man am vergangenen Samstag die im Rahmen des Möglichen gewesenen drei Punkte geholt, hätte Ditzgenbach/Gosbach fünf Punkte Vorsprung auf die folgenden Tabellenplätze. So sind es nur zwei bzw. drei Punkte, so dass man sich nicht auf das bisher Erreichte ausruhen kann.

(Platz, Mannschaft, Sp., g, u, v, Torverh., Differenz, Punkte)

- 1. VfR Süßen, 13, 12, 0, 1, 78:11,67,36
- 2. TSG Salach I, 13, 11, 2, 0, 52:11, 41, 35
- 3. FTSV Bad Ditz./Gos.,13, 8, 2, 3, 32:17, 15, 26
- 4. FTSV Kuchen II, 13, 7, 3, 3, 32:21, 11, 24
- 5. SV Glück Auf Altenstadt, 13, 6, 5, 2, 47:17, 30, 23
- 6. TSV Gruibingen I, 13, 7, 2, 4, 56:29, 27, 23
- 7. Türk KSV Geislingen, 13, 6, 5, 2, 27:19, 8, 23
- 8. TSV Eschenbach, 13, 5, 3, 5, 36:33, 3, 18
- 9. TV Deggingen II, 13, 4, 1, 8,T 27:34, -7, 13
- 10. Spvgg Reichenb./T., 13, 4, 1, 8, 19:41, -22, 13
- 11. S.D. Krajina Süßen, 13, 2, 3, 8, 19:51, -32, 9
- 12. TB Gingen/Fils, 13, 2, 1, 10, 22:57, -35, 7
- 13. SG Hausen/Überk., 13, 2, 0, 11, 10:69, -59, 6
- 14. TV Eybach, 13, 1, 0, 12, 13:60, -47, 3

JUGEND

Ergebnisse

D-Junioren: FTSV - TSV Gruibingen	8:2
B-Juniorinnen: FTSV - TSV Gruibingen	25:0
D-Juniorinnen: SSV Hausen/Fils 1 - FTSV	12:0

Spielbericht

D-Junioren

FTSV - TSV Gruibingen 8:2

Glückwunsch zur Herbstmeisterschaft!

Mit einem Torverhältnis von **107:11 Toren**, 10 von 10 gewonnenen Spielen und 30 Punkten wurden unsere D-Junioren vor den Mannschaften des TSV Obere Fils, SV Aufhausen, SG Überkingen/Hausen 2, TSV Gruibingen und der Spvgg Reichenbach i.T. Herbstmeister der D7-Junioren Qualifikationsstaffel 2.

Beim letzten Spiel vor heimischem Publikum wollte die Mannschaft noch mal eine gute Leistung zeigen. Diese Leistung konnte die Mannschaft in der ersten Halbzeit gegen sehr defensiv und auf Konter eingestellte Gruibinger nicht abrufen. Der Spielaufbau wurde immer wieder durch Ungenauigkeiten im Passspiel und durch technische Fehler von den Gästen gestört.

Auch das Spiel ohne Ball und die Konzentration beim Torabschluss ließ zu wünschen übrig. Deshalb folgte nach der 1:0-Führung und dem 100. Tor der Mannschaft durch Lukas Rehm auch prompt der Ausgleich durch einen schön vorgetragenen Konter der Gruibinger. Man wechselte mit 3:1 die Seiten.

Nach einer heftigen Halbzeitansprache steigerte sich die Mannschaft in der zweiten Halbzeit und kam deshalb wieder etwas besser ins Spiel. Die Zuschauer sahen aber als Entschädigung, für das nicht immer perfekte Zusammenspiel, einige sehenswerte Treffer auf beiden Seiten.

Jungs und Kira: Nächstes Jahr in der D9-Junioren-Hauptrunde wird ein anderer Wind wehen, deshalb müssen wir über den Winter und im Frühjahr gut trainieren um diese Herausforderung bestehen zu können. Nach dem Spiel wurde die Herbstmeisterschaft noch mit Speziliesel und Partypizza im Clubhaus gefeiert.

Tore: Lukas Rehm (3), Tim Lässer (2), Henrik Häderle, Julian Staudenmaier und Marco Werner.

Es spielten: Maik Ulmer, Fabian Probost, Henrik Häderle, Andrea Sinatra, Jonas Weis, Tim Schädler, Florian Eckert, Kira Moser, Julian Staudenmaier, Marco Werner, Lukas Rehm und Tim Lässer.

(Holger Staudenmaier)



Mit zwei Heimsiegen haben unsere Herrenteams (jeweils verstärkt durch eine Dame) wichtige Schritte Richtung Klassenerhalt getan.

Heimsieg nach Zitterpartie

FTSV Herren I - TV Treffelhausen I 9:7

Auf Grund einer Verletzung von Günter Burkhardt mussten die Doppel gegen den Tabellenletzten umgestellt werden. Das Doppel Bohrer/Rother konnte seine Partie als Doppel 1 gewinnen, wie erwartet waren Brock/Burkhardt aber chancenlos. Un erwartet war dann allerdings die Niederlage von Presthofer/Lorenzon als Doppel 3. Es kam aber noch schlimmer für den FTSV. In einer spannenden Partie mit vielen hochklassigen Ballwechseln musste sich Hubert Presthofer gegen Brodbeck nach einer 2:0-Satzführung noch mit 2:3 geschlagen geben, ohne Chance war dagegen Günter Burkhardt. Es war Isolde Brock, die mit ihrem 3:1-Sieg für den ersten Einzelpunkt des FTSV sorgte. Dagegen fand Oliver Bohrer nicht zu seinem gewohnten Angriffsspiel und die Gäste erhöhten somit auf 5:2. Auch die Unterstützung seines aus der Schweiz angereisten Bruders Thomas konnte hier nicht helfen. Das hintere Paarkreuz wurde aber diesmal zum Matchwinner. Markus Rother und Cesare Lorenzon kamen zu klaren Siegen. Völlig überraschend schaffte es dann Günter Burkhardt trotz seiner Verletzung im Spitzenspiel einen 3:0-Sieg einzufahren. Und weil danach auch Hubert Presthofer seine zweite Partie gewinnen konnte, lag der FTSV plötzlich wieder mit 6:5 in Front. In der Mitte gingen aber beide Punkte an die Gäste, so dass sie bei einem Stand von 6:7 schon auf der Siegerstraße schienen. Umso mehr, als in den beiden letzten Einzeln sowohl Markus Rother als auch Cesare Lorenzon schon mit 0:2 Sätzen zurück lagen. Dann passierte ein kleines Tischtenniswunder. Beide FTSV-Spieler schafften es ihre Partie noch zu drehen und unter dem Jubel der Mannschaftskameraden mit 3:2 zu gewinnen. Jetzt ging es im Abschlussdoppel sogar noch um einen Sieg für den FTSV. Und hier wuchsen Bohrer/Rother über sich hinaus. In der letzten Saison noch als "Schwarzwurst-Doppel" mit der schlechtesten Bilanz der Liga titulierte, schafften sie es Burst/Wollinger, die bis dahin eine Bilanz von 7:2 hatten, mit einem 3:1 klar zu besiegen. Mit diesem glücklichen Sieg schiebt sich der FTSV mit nunmehr 5:5 Punkten ins Mittelfeld, während der TV Treffelhausen am Tabellenende bleibt.

Cesare Lorenzon schaffte in seinem bisher besten Spiel für den FTSV 2 Siege.

Ungefährdeter Heimsieg

FTSV Herren II - FA Göppingen III 9:5
Wer hätte das gedacht. Da ist unsere Zweite als Aufsteiger mit zwei 0:9-Klatschen in die Saison gestartet und nun steht sie nach dem dritten Sieg mit 6:6 Punkten auf einem sicheren Platz 6.

Gegen Göppingen waren es wieder einmal mehr die Doppel, die für die Führung sorgten. Basien/Brachmann und Wagner/Hofer holten die Punkte, während Pulvermüller/Buck nur einen Satzgewinn schafften. Zunächst verlief die Partie danach recht ausgeglichen. Einem Sieg von Peter Pulvermüller stand eine Niederlage von Denver Basien gegenüber. In der Mitte gewann Simone Wagner, während Mario Brachmann verlor. Eine Punkteteilung gab es auch am hinteren Paarkreuz, denn Sven Hofers Sieg stand Christian Bucks Niederlage gegenüber. Und als Denver Basien auch sein zweites Einzel verlor, schien das Spiel beim Stand von 5:5 zu kippen. Doch jetzt ließ der FTSV nichts mehr anbrennen. Peter Pulvermüller gewann ebenso sein zweites Einzel wie Simone Wagner, die damit mit 3 Siegen zur Matchwinnerin wurde. Mario Brachmann und Sven Hofer kamen ebenso zu sicheren Siegen, so dass am Ende ein doch recht klarer Erfolg stand.

Vorne ungeschlagen

FTSV Jungen U18 - TTG Süßen II 5:5
Zu einem kuriosen Spiel kam es bei den Jungen U18. Nachdem Michael Allmendinger krankheitsbedingt absagen musste kam Yannik Presthofer zu seinem ersten Einsatz in der Jungenmannschaft.

So war der FTSV am vorderen Paarkreuz mit Thomas Bitsch und Carsten Seiber klar überlegen. Alle vier Einzel konnten klar mit 3:0 gewonnen werden, ebenso das Doppel der beiden. Das waren also zusammen genau 5 Punkte. Am hinteren Paarkreuz mühten sich dagegen Benjamin Burkhardt und Yannik Presthofer vergeblich, denn es gelang ihnen in Einzel und Doppel kein Satzgewinn. So steht am Ende ein gerechtes Unentschieden, das unser Team auf Platz 2 hält.

Niederlage zu hoch

FTSV Senioren - TTV Zell 2:6
Gegen den Tabellenführer TTV Zell stand diesmal unser "klassisches" Seniorenteam mit Glaser, Pulvermüller, Deininger und Necker an der Platte. Und im Doppel schafften Pulvermüller/Deininger einen Sieg, während Glaser/Necker ohne echte Siegchance blieb. Viel Pech hatte dann Peter Pulvermüller, der seine Partie mit 10:12 im fünften Satz denkbar unglücklich verlor. Und weil leider auch Norbert Necker seinem Gegner gratulieren musste, waren die Gäste nun glücklich mit 3:1 in Front. Am hinteren Paarkreuz gab es eine Punkteteilung, denn Siegfried Glaser konnte zwar gewinnen, doch Ernst Deininger unterlag. Und weil vorne im zweiten Durchgang beide Punkte an die Gäste gingen, stand es schnell 2:6.

Miniliga in Gosbach

Der zweite Spieltag der Miniliga fand am Wochenende in Gosbach statt. Diesmal waren alle 6 Teams anwesend (FTSV 2, Ottenbach 2, Altstadt 1 und Deggingen 1).

Eine Mannschaft besteht dabei aus 2 Spielern und jede Mannschaft absolviert an einem Spieltag zwei Spiele.

Für den FTSV waren dies:

FTSV I - Ottenbach I 1:4

FTSV I - Altstadt 0:3

In der Ersten spielten für den FTSV Yannik Presthofer und Janick Moll. Yannik Presthofer holte gleich im ersten Spiel den ersten Sieg und spielte auch in den nächsten Partien richtig gut mit. Janick Moll kämpfte bei seiner Premiere in der Miniliga um jeden Ball, ein Satzgewinn wollte ihm aber nicht gelingen.

FTSV II - Ottenbach II 1:4

FTSV II - Deggingen 1:4

Auch die Zweite konnte keinen Sieg verbuchen. Hier schaffte aber Denise Lippek das Kunststück gleich zwei Einzel zu gewinnen, das dritte verlor sie nur knapp im fünften Satz. Außerdem waren für den FTSV im Einsatz: Laura Betz, Moritz Winkler, Hannes Brandmaier und Timm.



Winterhallenrunde:

Herren 60 FTSV - VfB Ulm 5:3

Ein Teil unserer Senioren nimmt an der Winterhallenrunde teil, die in Blaubeuren ausgespielt wird. Erfreulicherweise konnten sie gleich mit einem Sieg starten.

Die Punkte holten:

Im Einzel: Eugen Reichert, Werner Scheffthaler und Adolf Fischer

Im Doppel: Klaus Rieger/Werner Scheffthaler

Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Bad Ditzzenbach



Singgruppe

Alle Sängerinnen und Sänger der Singgruppe treffen sich am **Freitag, 27. November 2009, um 19:30 Uhr**, zur nächsten Singstunde im AV-Heim.

Bericht vom Ausflug der Wander- und Wegwarte

"Wo Trollinger und Riesling reifen"

"Komma, gugga, schmecka, schlotza", was sich die schwäbische Variante von Cäsar "veni, vidi, vici" anhört, ist das lebenswerteste Motto mit der Aufforderung im Dreiklang aus Natur, gutem Essen und von feinsten Weinen sich zu verwöhnen lassen.

Dorthin führte der gemeinsame Ausflug der Wander- und Wegwarte des Filsgaues im Schwäbischen Albverein. Das Tagesziel war der Ort Beilstein und zum naheliegenden Weinanbaugesamt am Wunnenstein. Der Wunnenstein ist ein 393,5 Meter hoher Berg, sein Name kommt aus dem mittelhochdeutschen Wort "Wunne", und wird von dem Wort Weide hergeleitet und liegt auf dem Gebiet der Stadt Großbottwar. Mit dem Forstberg (376 m) und dem Köchersberg (323 m) schließen sich noch zwei kleinere Berge an, sie sind Zeitzeugen des Keuperberglands, die sich in den östlichen Löwensteiner Bergen im Bottwartal erheben.



Jetzt zählt jede Stimme. Einsendeschluss 31.11.2009

Bitte vergebt eure 3 Chilis an uns. Bitte beachten: Insgesamt müssen 3 Bilder gewählt werden und 1, 2 und 3 Chilischoten vergeben werden. Einstelldatum 19.09.09 auf der Homepage: www.settele.de/ Schärfetest!
Vielen Dank für eure Stimmen.

Weitere Termine:

- 27.11. Mitgliederversammlung
- 29.11. Ausschank von Glühwein und Punsch beim Adventsmarkt im Hof vom Gasthaus Lamm in Bad Ditzenbach. Der Erlös kommt unserer Jugendarbeit zugute.
- 02.12. Adventskonzert im Haus Maria 19.45 Uhr
- 05.12. Adventskonzert in der St. Laurentius Kirche, 18.00 Uhr, unter Mitwirkung des Schülerchors der Hiltenburgschule, der Jugend- und Musikkapelle Bad Ditzenbach

Vorankündigung:

Achtung! Veranstaltungsraum geändert:

Die diesjährige Mitgliederversammlung findet am 27. November 2009 um 19.30 Uhr im **Musikerräumle** (im Kindergarten) in Bad Ditzenbach statt.

Tagesordnungspunkte:

1. Begrüßung
2. Antrag: Verlegung der jährlichen Mitgliederversammlung in das 1. Quartal
3. Sonstiges

Schriftführerin Manuela Semilia

Während die Bergkuppe und die nördlichen Hänge von Mischwald bedeckt sind, ist der gesamte Südhang Weinanbaugebiet. Auf dem Wunnenstein informieren ein 3 km langer Weinlehrpfad über die vielen Themen im Weinbau, u.a. die verschiedenen Rebsorten, die Herstellungsprozesse und die Geschichte vom Weinbau. Die beiden zertifizierten Weinerlebnislehrerinnen Petra Puhl und Elke Lochmann brachten auf der Weinpromotion den Teilnehmern die Geschichte des Weinbaues dar, verbunden mit 3 Weinproben (Weißwein, Rotwein und Rose).

Anschließend ging's noch im Weinbesen "Zur Bütte" der Familie Krohmer nach Beilstein zum gemütlichen Abschluss, bevor es wieder nach Hause ging.

Ein herzlicher Dank geht an den Wanderwart der Albvereinsortsgruppe Bad Ditzenbach, Gerhard Kastl, der den wunderschönen Ausflugstag organisierte.

Gerhard Kastl



Förderverein Burgruine Hiltenburg e.V.

Weihnachtsmarkt am Samstag, 28. November 2009, von 10.00 bis 18.00 Uhr

Der Förderverein Burgruine Hiltenburg beteiligt sich auch dieses Jahr am Bad Ditzenbacher Weihnachtsmarkt beim Haus des Gastes. Neben dem Getränke- und Essen stand veranstalten wir eine Tombola mit vielen Preisen. Jedes Los gewinnt - Hauptpreis ist eine Heißluftballonfahrt. Kommen Sie und besuchen Sie uns - es lohnt sich!

I. Merath

Obst- und Gartenbauverein Bad Ditzenbach



Fachwart für Obst- und Gartenbau

Unser Ausschussmitglied **Peter Schweizer** ist nun **Fachwart für Obst- und Gartenbau**.

Herzlichen Glückwunsch. Wir sind sehr stolz darauf, dass er diese 100 Stunden dauernde Ausbildung auf sich genommen hat. Fast ein ganzes Jahr ließ er sich im praktischen Obst- und Ziergehölzschnitt und in Bodenkunde, Düngung, Obst- und Gemüsebau, Obstverwertung, Ziergarten und Pflanzenschutz Wissen vermitteln.

Musikkapelle Bad Ditzenbach 1928 e. V.



**An alle, die das lesen!
Am Stadtfest haben wir am Schärfetest von Settele mitgemacht. Das schärfste Foto gewinnt!**

Kneipp-Verein Bad Ditzenbach und Oberes Filstal e.V.



Der Kneipp-Verein Bad Ditzenbach und Oberes Filstal fährt am Sonntag, 6. Dezember 2009, mit der Deutschen Bahn nach Ravensburg und Weingarten. Die Zugfahrt ist durchgehend bis Ravensburg. Es besteht die Möglichkeit, den Gottesdienst in der Basilika Weingarten und den Weihnachtsmarkt in Ravensburg zu besuchen. Treffpunkt am Geislinger Bahnhof ist um 7:30 Uhr, Rückkehr in Geislingen gegen 19 Uhr. Anmeldungen bis zum Montag, 30. November nehmen entgegen: Helga Kistenferger, Tel. 07334-6979 oder Ulla Kirstein, Tel. 07334-8372.

Musikverein "Harmonie" Gosbach e.V.



Termine:

- 29.11.09: "Gold"-Frühschoppen
- 01.12.09: Frauenausflug nach Ulm
- 06.12.09: Seniorennachmittag
- 12.12.09: Weihnachtsfeier im Hirsch
- 24.12.09: Heiligabend
- 26.12.09: Gottesdienst + Weihnachtskonzert

Weihnachtsmarkt Bad Ditzenbach

Am Samstag, den 28. November 2009 umrahmen wir auf dem Ditzenbacher Weihnachtsmarkt den Besuch von Nikolaus und Knecht Ruprecht. Hierzu treffen wir uns um 15.30 Uhr am Proberaum.

Frühschoppen in der Turnhalle

Am Sonntag, den 29. November 2009 findet in der Gosbacher Turnhalle ein Frühschoppen anlässlich der Verleihung der Goldmedaille beim Landeswettbewerb "Unser Dorf hat Zukunft" statt. Unsere Kapelle sorgt in diesem Rahmen für die musikalische Unterhaltung. Wir treffen uns um 9.30 Uhr am Proberaum.

Seniorennachmittag

Am Sonntag, den 6. Dezember 2009 spielen wir von 16.00 bis 17.30 Uhr auf dem diesjährigen Seniorennachmittag in der Turnhalle Gosbach. Hierzu treffen wir uns bereits um 15.00 Uhr am Proberaum.

Steffi Siegart



Liebe Musikerinnen und Musikerfrauen/-freundinnen,

endlich ist mal wieder ein Ausflug geplant: Am Dienstag, den 1. Dezember 2009 fahren wir zusammen zum **Ulmer Weihnachtsmarkt**. Losgehen soll es am "Rad" um 15.25 Uhr mit dem Bus. Wir steigen dann um 16.55 Uhr in Geislingen in den Zug um. Wir freuen uns über alle, die mitgehen.

Viele Grüße

Margit

Hallo Jungmusiker!

Am Samstag, den 28. November um 15.00 Uhr möchten wir mit Euch den Film "Findet Nemo" anschauen. Das Ganze findet wie gewohnt im Proberaum statt und wird so gegen 17.00 Uhr enden. Mitbringen solltet ihr eine kleine Schüssel für Popcorn, einen Trinkbecher und natürlich gute Laune. Für Popcorn und Getränke ist bestens gesorgt.

Bis dann, wir freuen uns auf Euch!

Vorschau

04.12.09: Lebendiger Adventskalender mit den Kindern von unseren "Blockflöten" und "Musik für Kids" am Gasthaus Lamm in Gosbach.

19.12.09: Weihnachtsbasteln mit dem Jugendausschuss und anschließende Weihnachtsfeier für die Kinder von "Musik für Kids" und "Blockflöten".

Theorieunterricht 2009

Letzte Möglichkeit zur Anmeldung

Am **Dienstag, den 1. Dezember 2009** werden wir wieder mit einem neuen Theoriekurs starten. Der Theorieunterricht findet einmal wöchentlich statt und dauert insgesamt sechs Monate. Der Kurs dient auch als gute Grundlage für den schulischen Musikunterricht. Wer Interesse und weitere Fragen hat, der sollte sich bitte direkt mit der Jugendleiterin Simone Fronk (Tel: 07334/789020) in Verbindung setzen. Übrigens ist man nicht verpflichtet, ein Instrument zu erlernen, wenn man den Theoriekurs besucht.

Wir freuen uns über jeden Teilnehmer!

Euer Jugendausschuss



Filstal Skating e.V.

Lebendiger Adventskalender

In der Hektik der vorweihnachtlichen Zeit vergessen wir schnell, wie schön die Adventszeit sein kann. Wir wollen in diesem Jahr mit dem **Lebendigen Adventskalender** wieder dazu beitragen, die Adventszeit besinnlicher zu erleben und mit anderen zusammen Gemeinschaft zu pflegen und Zeit zu teilen.

Vom 1.-23. Dezember wird jeweils um **18.00 Uhr** an einem anderen Haus ein Adventsfenster "geöffnet". Bei einem kleinen Programm mit verschiedenen Elementen soll der Advent als besondere Zeit neu in unser Bewusstsein rücken. Sie sind alle herzlich eingeladen, zu kommen und gemeinsam Fenster für Fenster zu "öffnen".

Wer den jeweiligen Abend gestaltet, darf seiner Fantasie freien Lauf lassen.

Auf einem Belegungsplan der im Tourismusbüro (Tel. Nr.: 07334-6911) ausliegt, können die Teilnehmer ihren Termin eintragen.

Die Zahlen für den jeweiligen Tag können ebenfalls im Tourismusbüro abgeholt werden.

Ziele

Der Lebendige Adventskalender will Menschen zusammenbringen. Sie werden eingeladen, sich miteinander der Vorbereitung auf Weihnachten zuzuwenden. Gemeinschaft und Begegnung werden dabei angeboten, aber nirgends aufgedrängt. Gemeinsame Lieder, Bilder, Lichter usw. laden ein, sich innerlich auf Weihnachten vorzubereiten und die Adventszeit bewusst zu erleben.

Ein Adventskalender, der lebt? Ja, das gibt es.

An jedem Abend im Advent strömen um 18 Uhr irgendwo im Ort Menschen zusammen. Sie versammeln sich vor einem Haus, das für diesen Tag Gastgeber ist.

Jeder Abend ist anders...

Lieder werden gesungen, einer trägt ein kurzes Adventsrätsel oder eine Geschichte vor. Eine kleine Gruppe spielt eine kurze Szene live - jeder Abend verläuft anders. In sehr schlichter und natürlicher Weise gestalten die Gastgeber eine kleine Adventsfeier.

Wie ein richtiger Adventskalender, nur in groß...

Mittelpunkt ist ein mit einer Zahl gestaltetes Fenster, das geöffnet wird. Davor hat sich die ganze Gruppe (im Garten, auf dem Zugangsweg) versammelt. Ein bisschen wie zu Hause beim Adventskalender - "nur in groß", wie die Kinder sagen. Anschließend steht man noch beieinander. Man feiert Advent, sehr schlicht, sehr persönlich, sehr lebendig. **Ein Adventskalender, der lebt.**

Über eine zahlreiche Beteiligung würden wir uns sehr freuen.

Auf der Homepage unter www.Filstal-Skating.de ist das vorläufige Programm und Berichte der letzten Jahre zu sehen.

Adventskalender 2009

Dienstag, 01.12.2009

Familie Bosch, Drackensteiner Str. 26, Gosbach
Weihnachtliche Blasmusik und weihn. Geschichte

Freitag, 04.12.2009

Musikverein Gosbach, Gasthaus "Lamm" in Gosbach
Flötenkinder

Dienstag, 08.12.2009

Kolpingsfamilie, Vereinsraum in Gosbach

Donnerstag, 10.12.2009

Manuela's Blumenlädle, Hauptstraße, Bad Ditzzenbach
"Engelshaar und Sternenglanz.... eine Geschichte nicht nur für artige Kinder"

Freitag, 11.12.2009

Malteser Hilfsdienst im Haus des Gastes, Bad Ditzzenbach

Samstag, 12.12.2009

Renate Winkler-Genzen, Unterdorfstr. 56, Gosbach

Sonntag, 13.12.2009

Kottmann, Hirsch, Unterdorfstr. 2, Gosbach

Montag, 14.12.2009

Hiltensburgschule Bad Ditzzenbach
Singen + Spielen im Advent

Dienstag, 15.12.2009

Gasthof "Lamm" Bad Ditzzenbach

Mittwoch, 16.12.2009

Projektchor Auendorf, Tanja Ranch im Hörnle
Weihnachtslieder singen mit dem Projektchor

Donnerstag, 17.12.2009

Ulrich-Schiegg-Schule Gosbach

Freitag, 18.12.2009

Fam. Clauss, Bad Ditzzenbach

Samstag, 19.12.2009

Ev. Kirchengemeinde Deggingen-Bad Ditzzenbach
Ditzzenbacher Straße

Warten auf Weihnachten mit den Tieren

Sonntag, 20.12.2009

Oberdorf Duo, Hauptstr. 83, Bad Ditzzenbach

Tiroler Weihnacht mit Glühwein und Tiroler Kletzenbrot

Montag, 21.12.2009

Freiwillige Feuerwehr Bad Ditzzenbach,

Feuerwehrhaus in Bad Ditzzenbach

Feurige Überraschung

Die nicht aufgeführten Tage können noch belegt werden!

Lebendiger Adventskalender

Bei uns öffnet sich das Türchen am Dienstag, den 08.12.

**Schützengesellschaft
Gosbach 1613 e.V.**



Ergebnisse vom Rundenwettkampf der Gosbacher Luftgewehrschützen

Freundschaftsrunde vom 20.11.2009

SG Gosbach 2 - SGes Donzdorf 1

Schweizer Franziska - Eisele Tobias 308

Schweizer Joachim 328 - Grupp Benjamin 284

Spengler Georg 353 - Sauer Ottmar 373

Rau Dieter 307 - Schmid Dennis Tim 284

v. Lünenschloß Bernhard 367 - Siebert Karolin 313

v. Lünenschloß Ralf 311 - Staudenmaier Philipp 283

-- - Neuffer Dietmar 335

Mannschaftswertung

311, 328, 353, 357 - 373, 335, 313, 308

1349:1329

Breithutgilde Gosbach e.V.



Nikolausfeier am 4. Dezember 2009

Am Freitag, 4. Dezember 2009 findet für unseren Narrensamen um 18.00 Uhr in der Gildestube eine Nikolausfeier statt.

Mit dem Nikolaus und dem Knecht Ruprecht möchten wir den Kindern der Breithutgilde wieder eine kleine Feier bereiten.

Bitte meldet Eure Kinder schnellstmöglich bei Manne an!!!

Bei der Anmeldung könnt Ihr auch gerne kurz etwas über Euer Kind mitteilen, damit der Nikolaus seine Aufgabe sorgfältig erledigen kann.

Euer Gilderat

**Faschingsgesellschaft "De Loidige"
Gosbach e.V.**



TERMINE:

Sa. 28.11.09 Guggaparty bei den Stäära Gugga Donzdorf e.V., Kantine in Ebersbach
Beginn: 19.00 Uhr

Di. 01.12.09 Ausschusssitzung der FGG,
19.30 Uhr im Vereinsheim

Sa. 05.12.09 Weihnachtsfeier der FGG im Vereinsheim
Beginn: 19.00 Uhr

Anmeldungen für den Sonntagsumzug am 14.02.2010

Wir bitten alle privaten Gruppen und Vereine sich bis spätestens zum 31.12.09 unter E-Mail: info@fg-gosbach.de oder per Post: In der Au 5 anzumelden, DANKE!

FGG-Vorstandschaft

Kolpingsfamilie Gosbach

Wir gratulieren

ganz herzlich unserem 2. Vorstand Matthias Schwarz zur Geburt seines Sohnes Manuel. Wir wünschen der Familie alles Gute.

Frühschoppen mit Mittagessen

Zur Verleihung der Goldmedaille im Landeswettbewerb "Unser Dorf hat Zukunft" lädt die Gemeinde am 29.11.2009 um 10.30 Uhr in die Turnhalle ein.

Wir als Kolpingsfamilie bieten ein Mittagessen an: Schweinebraten mit Spätzle und Salat oder Schnitzel, paniert, mit Spätzle und Salat.

Vorbereitungen für den 29.11.

Am Freitag, den 27.11. um 20.00 Uhr im Kolpingsraum

Am Sonntag, den 29.11. um 8.00 Uhr in der Turnhalle



Vinzenz Klinik



Das letzte Arzt-Patienten-Seminar in diesem Jahr findet am **1. Dezember um 19.00 Uhr** statt, und thematisiert unter dem Titel **"Sternstunden der Herzmedizin" - ein Rückblick ins 20. Jahrhundert** die medizinischen Entwicklungen der letzten Jahrzehnte in den Bereichen kardiologische Diagnostik und Therapie.

Dr. med. R. Lorenz, Chefarzt der Vinzenz Klinik und Facharzt für Innere Medizin und Kardiologie stellt wichtige Verfahren vor, ohne die der kardiologische Alltag heute nicht mehr vorstellbar wäre: die erste Herzkatheterisierung 1928/1929, die erste Herz-Lungen-Maschine 1953 als Voraussetzung um am stillstehenden Herzen operieren zu können, die Erfindung der Beta-Rezeptorenblocker 1964, oder die erste Herztransplantation 1967 und die erste Ballondilatation eines verengten Herzkranzgefäßes mit Hilfe eines Herzkatheters 1977. Meilensteine der Kardiologie und ein sicherlich interessanter Streifzug durch die Medizingeschichte des 20. Jahrhunderts

Die kostenlose Veranstaltung findet im Vortragssaal von Haus Luise statt und richtet sich an Patienten und interessierte Gäste.

Paul-Wilhelm-von-Keppler-Stiftung

Veranstaltungen im Seniorenzentrum St. Martin, Deggingen
Freitag, 27.11.2009

vormittags Besuche Pater Flavian

9.30 Uhr - 11.15 Uhr Gesprächsrunde und Vorlesen/WB Fils

10.45 Uhr - 11.45 Uhr Sturzprophylaxe mit Herrn Sing/Dachgeschoss

nachmittags Spiele WB Nordalb

Samstag, 28.11.2009

den ganzen Tag Fußpflegerin im Haus

13.30 Uhr - 17.00 Uhr Unterhaltung und Kaffeekränzchen, WB Fils

Montag, 30.11.2009

10.00 Uhr - 11.15 Uhr Sitzgymnastik/WB Fils

10.00 Uhr Singen mit dem Ehepaar Schulz/WB Nordalb

14.00 Uhr Gedächtnistraining mit Frau Alexander/Dachgeschoss

15.00 Uhr - 16.00 Uhr Gedächtnistraining WB Fils/Frau Witmajer



**Dienstag, 01.12.2009**

9.00 Uhr Fiseurin im Haus
9.45 Uhr - 10.30 Uhr Backstunde Weihnachtsgebäck/WB Fils
10.45 Uhr - 11.45 Uhr Sturzprophylaxe mit Fr. Witmajer/Dachgeschoss
15.00 Uhr - 15.30 Uhr Basteln/WB Fils
16.00 Uhr Kath. Gottesdienst

Mittwoch, 02.12.2009

10.00 Uhr - 11.15 Uhr Sport, Spiel, Spaß/WB Fils
10.00 Uhr - 10.45 Uhr Gymnastik für alle/WB Nordalb
14.00 Uhr Gedächtnistraining mit Frau Alexander/Dachgeschoss
16.00 Uhr Panflötenkonzert mit Kevin Schäfer/Dachgeschoss

Donnerstag, 03.12.2009

10.30 Uhr - 11.30 Uhr Kegeln im Sitzen/WB Fils
10.00 Uhr Ev. Gottesdienst mit Pfarrerin Raumer
15.30 Uhr Singkreis

Freitag, 04.12.2009

vormittags Besuche Pater Flavian
9.45 Uhr - 11.15 Uhr Gesprächsrunde und Vorlesen/WB Fils
10.00 Uhr AG Sterbebegleitung/Konferenzraum
10.45 Uhr - 11.45 Uhr Sturzprophylaxe mit Herrn Sing/Dachgeschoss

nachmittags Spiele WB Nordalb

Sonntag, 06.12.2009

15.00 Uhr - 17.00 Uhr Sonntagscafé mit Nikolausbesuch/Dachgeschoss

Scheckübergabe an die katholische Kirchengemeinde Deggingen

"Es geht nicht nur um das Geld, sondern vor allem auch darum, ein Bewusstsein für die anstehende Renovierung der Kirche zu schaffen", sagte der 2. Vorsitzende des Kirchengemeinderats der katholischen Kirchengemeinde Hl. Kreuz Deggingen, Reinhard Probst anlässlich der Scheckübergabe durch Gerhard Fischer.

Das Team der AG Veranstaltungen von St. Martin in Deggingen hatte beschlossen, mit dem Erlös des Sonntags-Cafés vom September diesen Jahres die Kirchenrenovierung zu unterstützen. Dabei kamen 236,70 Euro zusammen.

Das nächste öffentliche Sonntags-Café in St. Martin findet am Sonntag, den 6. Dezember 2009 von 15.00 - 17.00 Uhr statt. Da wird auch der Nikolaus erwartet.

Gastschülerprogramm 2010**Schüler aus Südamerika suchen Gastfamilien!**

Lernen Sie einmal die neuen Länder in Südamerika ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Peru, Brasilien und Kolumbien sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als "Kind auf Zeit" bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben. Die Familienaufenthaltsdauer für den Jungen aus Peru/Arequipa ist vom 02.02.-20.04.2010, Brasilien/Sao Paulo (I) vom 12.01.-05.03.2010 und Brasilien/Sao Paulo (II) 12.01.-18.02.2010.

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die südamerikanischen Schüler sind zwischen 14 und 17 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache.

Ein viertägiges Seminar vor dem Familienaufenthalt soll den Jungen und Mädchen auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne Herr Liebscher unter Telefon 0711-625138 Handy 0172-6326322, Frau Sellmann unter Telefon 0711-6586533, Telefax 0711-625168, e-mail: gsp@djobw.de, www.djobw.de.

Förderverein Hallenbad Deggingen**5 Jahre öffentlicher Badebetrieb durch ehrenamtliche Helfer!**

Liebe Helfer/-innen, liebe Badegäste,
nach einer dreijährigen Pause des öffentlichen Badebetriebs im Hallenbad Deggingen werden es im Januar 2010 bereits fünf Jahre, dass der Förderverein Hallenbad Deggingen, dank Ihres ehrenamtlichen Einsatzes, den öffentlichen Badebetrieb aufrecht erhalten kann.

Es sind viele Bürger, die dieses Angebot gerne annehmen und lobend zum Ausdruck bringen, wie schön es ist, dass es uns gibt und wir Ihnen den Zugang zu diesem schönen Bad ermöglichen.

Darunter sind Badegäste, die dreimal wöchentlich zum Bahenschwimmen kommen, um, laut ihrer Aussage, ihre Gesundheit und Beweglichkeit über die Wintermonate zu erhalten.

In diesem Zusammenhang bieten wir als Präventionsmaßnahme durchgehend Aquafitness- und Aquajoggingkurse an, die stets sehr gut besucht sind.

Wir stellen fest, dass immer mehr Jugendliche zum Schwimmen kommen, um diesen Sport als Ausgleichstraining für die Wintermonate zu nutzen.

Vor allem, und dies erscheint uns sehr wichtig, machen wir unseren Kindern ein sehr wertvolles Angebot im Bereich Sport und Spiel. Es ist toll zu beobachten, mit welcher Freude die Kinder sonntags ins Hallenbad kommen, um sich im Wasser auf ihren Matten auszutoben, im Wetschwimmen und bei Tauchübungen zu messen oder sich beim Wasserballspiel zu vergnügen. Schon allein diese Tatsache macht Ihre Unterstützung so wertvoll. Damit auch unsere Kleinsten die Möglichkeit haben, die Angst vor dem Wasser frühzeitig zu überwinden und mit Spaß und Spiel das Schwimmen zu lernen, bieten wir durchgehend einen Eltern/Kindschwimmkurs an. Auch dieses Angebot wird gerne angenommen.

Sie sehen - Ihr Engagement lohnt sich!!

Wir bedanken uns auf diesem Wege bei jedem einzelnen Helfer und wünschen, dass es Ihnen gelingt, bei Ihrem Einsatz mit Freude dabei zu sein.

Für Kritik, Ideen und Anregungen haben wir stets ein offenes Ohr.

Liebe Mitbürger/-innen, haben Sie Lust uns zu unterstützen? Wir würden uns sehr darüber freuen.

Wir benötigen Unterstützung bei der Kassenaufsicht, bei der Badeaufsicht (Voraussetzung zur Badeaufsicht ist der silberne Rettungsschwimmerschein), als passives Mitglied oder als aktives Mitglied in der Vorstandschaft. Wenn Sie nähere Infos brauchen, wenden sie sich an folgende Kontaktadresse:

Anna-Maria Tilger, Tel: 07334/95973 oder anna-maria.tilger@t-online.de

Zu unserem 5jährigen Einsatz bieten wir allen Bürgerinnen und Bürgern in den Weihnachtsferien, vom **3. - 10. Januar 2010, eine Jubiläumswoche mit vielen Überraschungen und Sonderangeboten** an. Bestimmt ist auch ein geeigneter Termin für Sie dabei. Wir würden uns freuen, wenn wir auch Sie begrüßen dürften. Durch Ihr Kommen zeigen Sie Interesse am Erhalt unseres schönen Hallenbads.

Jubiläumswoche vom 03.01. - 10.01.2010 (Ferienwoche)**Öffnungszeiten:****So., 03.01.2010,**

9:00 - 14:00 Uhr öffentlicher Badebetrieb mit Weißwurstfrühstück

Mo., 04.01.2010

17:00 - 17:30 Uhr Aquajoggingschnupperkurs

17:30 - 18:00 Uhr Aquafitnessschnupperkurs

18:00 - 21:00 Uhr öffentlicher Badebetrieb

Di., 05.01.2010

14:00 - 18:00 öffentlicher Badebetrieb

Mittwoch, Heilige Drei Könige, geschlossen**Do., 07.01.2010**

17:00 - 17:30 Uhr Aquajoggingschnupperkurs

17:30 - 18:00 Uhr Aquafitnessschnupperkurs

18:00 - 21:00 Uhr öffentlicher Badebetrieb

Fr., 08.01.2010

14:00 - 18:00 Uhr öffentlicher Badebetrieb



Samstag geschlossen
So., 10.01.2010

9:00-14:00 öffentlicher Badebetrieb mit Weißwurstfrühstück und Tauchschnupperkurs

Nähere Informationen zur Jubiläumswoche finden Sie auch im Internet unter: www.deggingen.de Link: Freizeit und Tourismus
gez.: Tilger

Selbsthilfegruppe für Frauen und Männer nach einer Krebserkrankung

Nächste Treffen am 02.12.2009, 20.01. und 10.02.2010

Am **Mittwoch, den 02.12.2009** trifft sich die Selbsthilfegruppe um 16:30 Uhr zu einem gemütlichen **adventlichen Zusammensein**. Wenn jeder eine Kleinigkeit wie Gebäck oder ein Getränk mitbringt, dürfte es ein schöner Nachmittag werden. Kerzen und Becher werden von mir gestellt. Wir können bei dieser Gelegenheit vielleicht über einen ansprechenderen Namen für die Selbsthilfegruppe nachdenken. Alte und neue Gesichter mit Partnerin oder Partner sind gerne gesehen.

Der anvisierte Termin 13.01.2010 muss leider auf Mittwoch den **20.01.2010, 16:30 Uhr** verschoben werden. An diesem Tag besucht uns **Frau Heike Lehle-Schirmer, Ganzheitliche Therapeutin und angehende Heilpraktikerin**, um uns über Entspannungstechniken wie Meditation und Qi Gong zu informieren. Im Anschluss daran gebe ich noch Informationen zum Autogenen Training. Zu allen Entspannungstechniken sind kleine Schnupperübungen möglich.

Am **Mittwoch, den 10.02.2010 um 16:30 Uhr** besucht uns **Frau Dr. Schüle, Psychologin und Psychoonkologin** von Klinikum Am Eichert, um uns über Hilfen und Möglichkeiten der Bewältigung von Angst und Sorgen zu informieren. Für diesen Termin müssen wir in den schönen Musiksaal der Grundschule Deggingen ausweichen, da der VHS-Raum für diesen Termin seit Langem gebucht ist.

Alle Betroffenen, die Informationen suchen oder mitbringen und sich in einer freundlichen Gesprächsrunde austauschen wollen, sind herzlich eingeladen. Einmaliges Kommen ist genauso akzeptiert wie regelmäßige Teilnahme.

Wenn Sie Fragen, Informationen und Anregungen haben oder nur mit mir als Betroffenem reden wollen, rufen Sie mich (Hans Tobies-Weimper) einfach unter der Telefonnummer 07335 2374 an.

Es geht darum, das zu tun, was uns gut tut und hilft.

Die Teilnahme ist kostenlos, keine Anmeldung notwendig.

Hans Tobies-Weimper

**Ort: Deggingen, Emil-Herbst-Haus, VHS-Raum, 1. OG
Königstraße 8 (alte Realschule)**

Modellausbildung "Die Obstler - Kulturlandschaftsführer Streuobstwiesen Albvorland und Mittleres Remstal" startet im Januar 2010

50 Naturschutzinteressierte können an der kostenlosen Weiterbildung der Stiftung Naturschutzfonds Baden-Württemberg teilnehmen.

Ein wichtiger Grundpfeiler des neuen LIFE-Projektes "Vogelschutz des Mittleren Albvorlandes und Mittleren Remstales" ist die Integration der Bevölkerung. Naturschutz soll durch die Zusammenarbeit von Streuobstwiesenbewirtschaftern, Obstverwertern, Tourismus, Gemeinden, Vereinen und Bildungsträgern gemeinsam erlebt werden. Bei der Modellmaßnahme zum "Obstler" handelt es sich um eine Ausbildung zum Kulturlandschaftsführer speziell für den Lebensraum Streuobstwiese. Gemeinsam mit Akteuren in der Region wurde ein Ausbildungskonzept erarbeitet. In einem Trägerverbund der Stiftung Naturschutzfonds mit den Volkshochschulen Esslingen und Göppingen sowie Cosmopolitan Services und LIFE-Gemeinden wird die Maßnahme mit Unterstützung von Kennern und Experten aus dem LIFE-Gebiet angeboten.

"Jetzt sind alle Voraussetzungen für die Weiterbildung geschaffen und wir warten gespannt auf die fünfzig wissbegierigen und

naturschutzinteressierten Teilnehmer/-innen", erklärte die Projektleiterin der Maßnahme, Monika Baumhof-Pregitzer von der Stiftung Naturschutzfonds.

An der Ausbildung können sich Teilnehmer aus den folgenden Landkreisen/Gemeinden beteiligen (Projektsgebietskarte unter www.life-vogelschutz-streuobst.de).

Landkreis Esslingen: Beuren, Bissingen an der Teck, Dettingen unter Teck, Erkenbrechtweiler, Frickenhausen, Holzmaden, Kirchheim unter Teck, Kohlberg, Lenningen, Neidlingen, Neuffen, Notzingen, Nürtingen, Oberboihingen, Ohmden, Owen, Weilheim an der Teck, Wendlingen am Neckar, Wernau (Neckar);

Landkreis Göppingen: Aichelberg, Albershausen, Bad Ditzenbach, Bad Überkingen, Bad Boll, Deggingen, Dürnau, Eisligen/Fils, Eschenbach, Gammelshausen, Geislingen an der Steige, Gingen an der Fils, Göppingen, Gruibingen, Hattenhofen, Heiningen, Kuchen, Mühlhausen im Täle, Schlat, Schlierbach, Süßen, Uhingen, Wiesensteig, Zell unter Aichelberg;

Landkreis Rems-Murr: Plüderhausen, Remshalden, Rudersberg, Schorndorf, Urbach, Winterbach;

Landkreis Reutlingen: Bad Urach, Dettingen an der Erms, Eningen unter Achalm, Grabenstetten, Hülben, Lichtenstein, Metzlingen, Pfullingen, St. Johann.

Die Weiterbildung richtet sich an Personen, die Natur- und Umweltthemen, aber auch ihre Heimat und deren Entwicklung erlebnisorientiert und am Beispiel des europäischen Naturerbes vermitteln möchten. Die regionale Ausbildung beginnt im nächsten Januar und endet im Oktober 2010. Mögliche Ausbildungsorte sind zum Beispiel Schulungsräume der Gemeinden, die Streuobstmuseen, das Naturschutzzentrum Schopfloch, eine Mosterei und Brennerei und immer wieder der Naturraum und der Lebensraum Streuobstwiese selbst. Die Themengebiete, die den Stundenplan der angehenden "Obstler im Albvorland" füllen werden, sind breit gefächert. Von Natur, Kultur, Streuobstwiesenbewirtschaftung und Tradition über Geologie, Geschichte und Geschichten bis hin zu Spielen, Lernen, Kunst, regionales Essen und Trinken werden vertreten sein. In 200 Unterrichtseinheiten im Rahmen von 47 Abend- bzw. Wochenendterminen stehen die Vermittlung erlebnisorientierter Informationen über Natur und Streuobstwiesen(wirt)schaft im Vordergrund der Ausbildung. Sie soll heimatverbundenen und engagierten Bewohnern auch eine zusätzliche Einkommensquelle eröffnen. Wichtige Voraussetzung für Interessenten der Ausbildung ist aber die Liebe zur Landschaft und Natur sowie Freude am Umgang mit Menschen, damit sie mit Herz und Verstand - und vielleicht auch der nötigen Portion Humor - erfolgreiche "Botschafter ihrer Heimat" werden können.

Die Ausbildung im Jahr 2010 kann kostenlos angeboten werden, da sie Modellcharakter hat. Jeder Teilnehmer verpflichtet sich jedoch mindestens zwei Führungen bis Ende des Jahres 2012 angeboten zu haben.

Ein Faltblatt mit allen wichtigen Informationen zur Ausbildung finden Sie in den 58 LIFE-Städten und -Gemeinden, den vier Landratsämtern sowie in den Volkshochschulen Esslingen und Göppingen. Am 13. Januar 2010 wird für alle interessierten und potentiellen Kulturlandschaftsführer eine Informationsveranstaltung in der Osterfeldhalle, Köngener Straße 51 in 73734 Esslingen-Berkheim stattfinden, hierfür sollten sich alle Interessierten schriftlich anmelden.

Information, Beratung und Anmeldung mit Anmeldebogen zur Weiterbildung "Die Obstler - Kulturlandschaftsführer Streuobstwiesen Albvorland und Mittleres Remstal" können ab sofort über die Volkshochschule Esslingen, Frau Gabriele Fröhlich per Tel. 0711/3512 2916 / E-Mail an gabriele.froehlich@vhs-esslingen.de oder Herrn Wolfgang Merkle per Tel. 07161/650 811 / E-Mail an WMerkle@goeppingen.de erfolgen. Allgemeine Informationen zum Modellprojekt erteilt Ihnen die Stiftung Naturschutzfonds beim Ministerium für Ernährung und Ländlichen Raum Baden-Württemberg, Frau Monika Baumhof-Pregitzer per Tel. 0711-126-2229 / E-Mail an Monika.Baumhof-Pregitzer@mlr.bwl.de oder unter www.stiftung-naturschutz-bw.de bzw. www.life-vogelschutz-streuobst.de.

KOLLEKTIV

in unseren Amts-
und privaten
Mitteilungs-
blättern.

Eine Gesamt-
übersicht
haben wir für
Sie in unserem
Sonderkollektiv-
Sparbuch 2009
zusammengestellt.

Ihr Ansprechpartner:

NUSSBAUM
MEDIEN



Planen Sie mit uns!

Uhingen GmbH & Co. KG
73066 Uhingen
Zeppelinstraße 37
Telefon 07161 93020-0
Fax 07161 93020-20
www.nussbaum-uhingen.de

Auto und Zweirad

Sollte kein Kollektiv zu-
stande kommen, wird
Ihre Anzeige im regulären
Geschäftsanzeigenteil
platziert.

in KW
49

Gewerbegrundstück

in Uhingen zu verkaufen.
Gewerbegebiet "Brühl" (direkt hinter der
Polizei), Nähe Kreisstraße 1416,
günstiger Verkehrsanschluss an B 10
und A8, Grundstücksgröße 8037 m²,
Preis: 85,- Euro pro m²

NUSSBAUM
MEDIEN

Nussbaum Medien
Uhingen GmbH & Co. KG
Zeppelinstraße 37
73066 Uhingen
Ralf Berti,
Geschäftsleitung
Telefon 0151 17464442

**Aktuelle Polizeinachrichten
aus Ihrem Landkreis!**

POLIZEI
GEMEINDEKlick.de
Schauen Sie rein!
www.gemeindeklick.de/polizei

VERMIETUNGEN

2-Zimmer-Wohnung

Küche, Bad, Balkon, Stellplatz, MFH, 1. OG,
ca. 54 m², KM 320 € + NK, ab 01.01.2010.

Telefon 07334 6151 ab 18.00 Uhr

STELLENANGEBOTE



Seniorenzentrum
St. Martin

Paul Wilhelm von Kepler-Stiftung

Pflegefachkraft gesucht

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n
**examinierte/n Altenpfleger/in oder
Krankenpfleger/Krankenschwester (50 %)**
zum bevorzugten Einsatz im Nachtdienst.
Sie haben Freude am Umgang mit alten und pflegebe-
dürftigen Menschen, arbeiten gerne eigenverantwort-
lich, sind zuverlässig und belastbar.
Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung bis zum
11.12.2009.

Seniorenzentrum St. Martin
Rita Breit, PDL, 07334 / 9608-28
Am Park 11, 73326 Deggingen

GESCHÄFTSANZEIGEN

Am Freitag, dem 04.12.2009

ist unser **Steinbildhauermeister** zu einer
unverbindlichen Beratung in unserem
Ausstellungsraum in Deggingen anwesend.

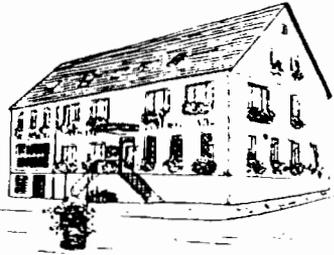
Terminabsprache unter:

Telefon 07334 6530 oder 07326 96400

Bei diesem Termin gilt selbstverständlich auch
unsere Winterrabattaktion.



Grabmale
ILTENBERGER-STEINER
Steinmetz- u. Steinbildhauermeister
Königstraße 54, 73326 Deggingen (hinter der Tankstelle)
Telefon: 07334 9597-10 oder 07334 6530



Auf geht's zum Bockbieranstich nach Gruibingen!



WANN: Sa., 28. Nov. 2009

**16.00 Uhr Bockbieranstich
durch Braumeister Hilsenbeck**

**WO: Brauereihof
Hilsenbeck
Gruibingen**

Beheiztes Festzelt mit Boden

**Für das leibliche Wohl halten wir für Sie
Schweinshaxe, ofenfrischen Fleischkäse etc.**

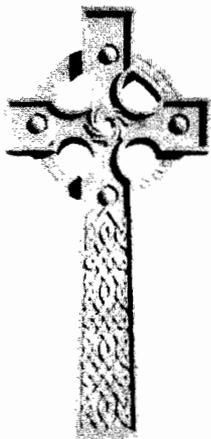
**- natürlich mit unseren Biertreberweckle
bereit.**

**Die Veranstaltung
findet bei jedem
Wetter statt.**

**Es lädt ein
die Brauerfamilie
Hilsenbeck**

Man trifft sich beim Bockbieranstich

*Unterhaltung mit den
Grafenberger
Spatazen*



**Steinmetz-,
Bildhauer-
werkstatt
KRÄHMER**

Grabdenkmale/Restauration
kunsthandwerkliche Objekte
**Boll 07164/3422
Badstrasse 3**

Die Sommerkataloge 2010 sind da!

15 Jahre Reisebüro Deggingen

Hauptstraße 73 · Telefon 07334 21404

Jubiläumsaktion: Gratis Flughafenzubringer

zum Flughafen Stuttgart, hin u. zurück,
bei Reisebuchung bis 31.03.2010, ab 1.500 € Gesamtreisepreis.

Sonntag, 29.11.2009

Tiersegnung und Joe Fleming live

Eintritt frei
Einlass ab 11.0 Uhr

Essen, Tombola etc.

Tierherberge Donzdorf



Bevor Ihnen der Kragen platzt!



Große Winteraktion!

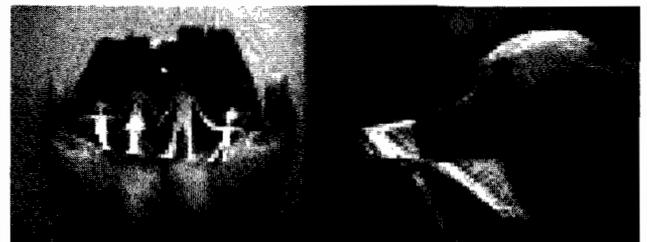
Nimm 2 Hemden

für nur ~~59,90.-€~~
39,90.-€

Über 800 Stück lang Arm
Herrenhemden in den Gr.39-46
warten auf Sie in großer Farbauswahl
Jetzt zugreifen!

Elsiwa - Herstellerverkauf feiner Hemden & Blusen
73326 Deggingen, Königstr.36, Telefon & Fax 07334/4342
Öffnungszeiten Dienstag bis Freitag 9-17Uhr und Sa. 9-12 Uhr

Haushalts-Service



**Geschenk-Gutscheine
für Weihnachten**

Sprechen Sie uns an:

Tel.: 07161-156864-1

Email: d.lehner@hwdl-lehner.de

www.hwdl-lehner.de

Weihnachten steht bald vor der Tür.

Haben Sie schon
Ihre Weihnachts- und
Neujahrsgrußanzeige
bei uns eingereicht?

Einen Auftragschein finden Sie auf diesen Seiten.
Berücksichtigen Sie bitte, dass diese
nicht von Ihrem Zusteller eingesammelt werden!

Um sicherzustellen, dass Ihre Weihnachts- und
Neujahrsgrüßwünsche auf jeden Fall im Grußenteil
und nicht im regulären Anzeigenteil erscheinen,
bitten wir höflich um Einhaltung unseres
Annahmeschlusses. Unseren Annahmeschluss haben
wir verlängert auf den **4. Dezember 2009**.

Mit freundlichen Grüßen

NUSSBAUM MEDIEN

Weil der Stadt GmbH & Co. KG

Brigitte Nussbaum

NUSSBAUM MEDIEN

Rottweil GmbH & Co. KG

Ursula Deiber

NUSSBAUM MEDIEN

Uhingen GmbH & Co. KG

Ralf Berti

Auf den folgenden Musterseiten haben wir Ihnen eine kleine
Auswahl zusammengestellt. Unser Weihnachtsmusterheft
mit Motiven aus all unseren Jahren finden Sie
im Internet unter www.nussbaum-sued.de.

Musteranzeigen

Weihnachten
und Neujahr
2009/10



In den Betrieben
Weil der Stadt
und Uhingen sind
auch Farbanzeigen
gegen Aufschlag
möglich.

**NUSSBAUM
MEDIEN**



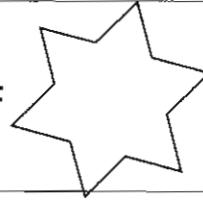


Auftragsschein für KW 51

Auftrag über eine Anzeige im Glückwunschteil Weihnachten/Neujahr 2009/10 des Amts- bzw. privat. Mitteilungsblattes Nummer 51/09.
Es gilt die Preisliste Nr. 30 vom 1.10.2008

Ort(e): _____

Anzeige nach Muster Nr.:



Firmen- und Texteingabe für Ihre Weihnachtsanzeige:

**Bitte in
Druckschrift
ausfüllen!**

Ich/Wir möchte/n
die gleiche Anzeige
wie 2008

Bitte beachten: Textliche Änderungen sind nach dem Annahmeschluss nicht mehr möglich.

Rechnungsanschrift:

(Unbedingt genau ausfüllen) - besteht ein Abschluss

ja

nein

Kd.-Nr. _____

Firma: _____

Telefon-Nr. für evtl. Rückfragen: _____

Inhaber: _____

Straße: _____

Ort: _____

Bankabbuchung-Bank: _____

Kto.Nr.: _____

BLZ: _____

Konto-Inhaber: _____

Datum - Unterschrift des Kunden: _____

Auftrag an: Ihren persönlichen Ansprechpartner bei Nussbaum Medien oder

NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Fax 07033 2048

NUSSBAUM MEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG, Durschstraße 70, 78628 Rottweil • Fax: 0741 6585

NUSSBAUM MEDIEN Uhingen GmbH & Co. KG, Zeppelinstr. 37, 73066 Uhingen, Fax 07161 93020-20